



Datum: 11.10.2006 Nr.: 31

## Inhaltsverzeichnis

### Seite

### Fakultätsübergreifende Satzungen:

Studienordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang  
an der Georg-August-Universität Göttingen

#### Teil 1:

3507

Allgemeiner Teil

Fachspezifische Bestimmungen für die Fächer:

Ägyptologie und Koptologie

Allgemeine Sprachwissenschaft

American Studies

Arabistik/Islamwissenschaft

Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt

**Fakultätsübergreifende Satzungen:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 31.08.2006, des Fakultätsrats der Theologischen Fakultät am 06.09.2006, des Fakultätsrats der Juristischen Fakultät am 04.09.2006, des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät am 04.09.2006, des Fakultätsrats der Mathematischen Fakultät am 28.06.2006, des Fakultätsrats der Fakultät für Physik am 04.10.2006, des Fakultätsrats der Fakultät für Chemie am 01.09.2006, des Fakultätsrats der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie am 05.09.2006, des Fakultätsrats der Biologischen Fakultät am 12.09.2006 sowie des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät am 13.09.2006 und nach Stellungnahme des Senats am 12.09.2006 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.09.2006 die Studienordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang an der Georg-August-Universität Göttingen genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2, § 41 Abs. 2 Satz 2 und § 37 Abs. 1 Satz 3 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.06.2002 (Nds. GVBl. S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.06.2006 (Nds. GVBl. S. 239)).

**Studienordnung****für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang an der Georg-August-Universität Göttingen****1. Abschnitt - Ziele, Studienbeginn und –dauer sowie Durchführung des Studiums****§ 1 Geltungsbereich**

<sup>1</sup>Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Allgemeinen Prüfungsordnung der Universität Göttingen und der Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang das Studium im 2-Fächer-Bachelorstudiengang an der Universität Göttingen. <sup>2</sup>In den fachspezifischen Bestimmungen in der Anlage sind die besonderen Bestimmungen und die Modulhandbücher der einzelnen studierbaren Fächer aufgeführt, die jeweils nur für den entsprechenden Teil des Studiums Gültigkeit haben.

## **§ 2 Ziele des Studiums**

(1) <sup>1</sup>Grundlegendes Ziel des 2-Fächer-Bachelorstudiengangs ist die Vermittlung der Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge der gewählten Fächer zu überblicken und grundlegende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden sowie die Vermittlung der für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse in zwei Fachgebieten. <sup>2</sup>Darüber hinaus vermittelt das Studium im Professionalisierungsbereich weitere, berufsfeldbezogene Kompetenzen.

(2) Neben einer ausreichenden Grundlagenkenntnis in den gewählten Fächern sollen Studierende vertiefte Fachkenntnisse durch eine geeignete Schwerpunktbildung erwerben können, um

- a) sich eine sehr gute allgemeine und fachspezifische Berufsfähigkeit anzueignen,
- b) die Grundlagen dafür zu schaffen, einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss in Form eines Master-Studiums absolvieren zu können.

(3) Um diese Ziele zu erreichen, werden fundierte Theorien mit Anwendungsproblemen und Entwicklungen der Praxis verknüpft, so dass die Studierenden sowohl wissenschaftliche Qualifikation als auch berufliche Handlungskompetenz erwerben.

(4) Das Bachelorstudium vermittelt über die fachlichen Kenntnisse hinaus Schlüsselkompetenzen für einen erfolgreichen Berufseinstieg oder für die Aufnahme eines Masterstudiums.

(5) Die Studienziele der wählbaren Fächer werden in den fachspezifischen Bestimmungen in der Anlage erläutert.

## **§ 3 Empfohlene Vorkenntnisse**

<sup>1</sup>Für ein erfolgreiches Studium werden fächerspezifisch Kenntnisse besonderer Denk- und Arbeitsweisen oder bestimmter Sprachen für einen reibungslosen Studienablauf empfohlen (s. fachspezifische Bestimmungen in der Anlage). <sup>2</sup>Studienbewerbenden, deren einschlägige Kenntnisse gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelorstudiums entsprechend weiterzubilden.

#### **§ 4 Studienbeginn und Studiendauer**

(1) Das Bachelorstudium kann nur zum Wintersemester begonnen werden.

(2) <sup>1</sup>Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester. <sup>2</sup>Es müssen mindestens 180 Anrechnungspunkte erworben werden.

(3) Die beteiligten Fakultäten stellen auf der Grundlage dieser Studienordnung ein Lehrangebot bereit, das es den Studierenden ermöglicht, das Studium einschließlich aller Prüfungen in der Regelstudienzeit abzuschließen.

#### **§ 5 Struktur des Studiengangs**

(1) <sup>1</sup>Der Studiengang ist modularisiert. <sup>2</sup>Alle Lehrveranstaltungen und Stoffgebiete werden zu thematisch und zeitlich abgerundeten, in sich abgeschlossenen und mit Anrechnungspunkten versehenen abprüfbaren Lehr- und Lerneinheiten (Module) zusammengefasst.

(2) <sup>1</sup>Das Studium der wählbaren Fächer besteht aus Pflichtmodulen sowie ggf. aus Wahlpflichtmodulen und Wahlmodulen. <sup>2</sup>Die Pflichtmodule müssen von allen Studierenden, die das betreffende Fach gewählt haben, absolviert werden. <sup>3</sup>Mit Wahlpflichtmodulen können Studienschwerpunkte ausgestaltet werden. <sup>4</sup>Die Wahlmodule dienen der weiteren individuellen Ausgestaltung des Studiums. <sup>5</sup>Die Prüfungsordnung legt Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule fest.

(3) Veranstaltungen zu Pflichtmodulen werden mindestens einmal innerhalb von zwei Semestern angeboten.

#### **§ 6 Studien- und Prüfungsleistungen**

(1) Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die aus den Prüfungsleistungen der Module sowie der Anfertigung der Bachelorarbeit besteht.

(2) <sup>1</sup>Ein Modul schließt in der Regel innerhalb eines Semesters mit einer studienbegleitenden Prüfung (Modulprüfung) ab. <sup>2</sup>Die oder der Studierende weist durch das Bestehen einer Modulprüfung das Erlangen der durch das jeweilige Modul zu erwerbenden Kompetenzen nach. <sup>3</sup>Alle Prüfungsleistungen werden studienbegleitend erbracht.

(3) <sup>1</sup>Für ein Modul kann festgelegt werden, dass und wie Leistungsnachweise in einem Stoffgebiet als Studienleistung zu erbringen sind. <sup>2</sup>Diese Studienleistungen sind Voraussetzung für die Zulassung zur Modul- oder Modulteilprüfung. <sup>3</sup>Das Nähere regelt die Prüfungsordnung.

## **2. Abschnitt – Aufbau des Studiums**

### **§ 7 Gliederung des Studiums**

(1) Das Studium umfasst 180 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits, abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

- a) auf jedes der beiden gewählten Fächer 66 C (Fachstudium)
- b) auf den Professionalisierungsbereich 36 C
- c) auf die Bachelorarbeit 12 C.

(2) <sup>1</sup>Das Studium bietet darüber hinaus die Möglichkeit der Spezialisierung nach individuellen Vorstellungen und Berufsplanungen. <sup>2</sup>Zusätzlich dient es der Aneignung berufsqualifizierender Fähigkeiten und grundlegender Schlüsselqualifikationen. <sup>3</sup>Es bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich innerhalb des Studienganges nach individuellen und fachspezifischen Neigungen und Berufswünschen auszurichten.

(3) <sup>1</sup>Zur Unterstützung der Studienplanung bietet die Universität Göttingen ihren Studierenden Vorschläge zur sinnvollen Ausgestaltung des Professionalisierungsbereiches und der Wahlpflichtmöglichkeiten des Fachstudiums, insbesondere im Hinblick auf die Bildung von Studienschwerpunkten (Profile). <sup>2</sup>Im 2-Fächer-Bachelorstudiengang können vier Profile angeboten werden: ein lehramtbezogenes, ein fachwissenschaftliches, ein berufsqualifizierendes sowie ein Profil „Studium Generale“. <sup>3</sup>Die Profile, insbesondere im Hinblick auf die Zulassungsvoraussetzungen zu fachbezogenen Masterstudiengängen und zum Master of Education finden sich in Anlage I.

(4) Eine Übersicht über die wählbaren Fächer und unzulässige Fächerkombinationen findet sich in Anlage II.

(5) Die inhaltliche Gliederung des Studiums der wählbaren Fächer sowie eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den Fachspezifischen Bestimmungen in Anlage III zu entnehmen.

(6) Art, Umfang und Bereich der zu belegenden Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule sind in den Fachspezifischen Bestimmungen in Anlage III geregelt.

### **§ 8 Orientierungsmodule**

<sup>1</sup>Die Prüfungsordnung weist Pflichtmodule gesondert aus, anhand derer sich Studieneignung und Studienneigung bestimmen lassen (Orientierungsmodule). <sup>2</sup>Orientierungsmodule werden im ersten Studienjahr, in der Regel im ersten Semester angeboten. <sup>3</sup>Wenn in Orientierungsmodulen die erste Wiederholungsprüfung nicht bestanden wurde, darf die Zulassung zur zweiten Wiederholungsprüfung erst nach Teilnahme an einer Pflichtstudienberatung erfolgen. <sup>4</sup>Prüfungen zu Orientierungsmodulen finden in jedem Semester statt.

## **3. Abschnitt –Gestaltung des Studiums**

### **§ 9 Lehr- und Lernformen**

(1) Die Vermittlung der Lehr- und Lerninhalte erfolgt durch Vorlesungen, Übungen, Tutorien, Seminare und Praktika sowie angeleitetes Selbststudium (sogenannte „Independent Studies“) in der Regel mit Unterstützung durch wissenschaftliches Personal.

(2) <sup>1</sup>Vorlesungen dienen der Vermittlung eines Überblicks über die Probleme, Arbeitsweisen und Ergebnisse eines Wissensgebiets. <sup>2</sup>Sie sollen die Verbindung mit weiteren Wissensgebieten deutlich machen und somit eine Orientierung für nachfolgende enger spezialisierte Lehrangebote bieten.

(3) <sup>1</sup>Eine Übung ist eine Veranstaltung, die der Vertiefung der Kenntnisse über ein Wissensgebiet und dem Erwerb methodischer Fertigkeiten dient, z. B. durch Fallstudien, Übungsaufgaben und Klausurübungen. <sup>2</sup>Sie hat in der Regel bis zu 60 Teilnehmende. <sup>3</sup>Sprachpraktische Übungen sind eine besondere Form von Übungen, die durch grammatik- bzw. fertigungsorientierte Aufgaben und gezielte Reflexion über Lernstrategien dem Erwerb und der Erweiterung von Sprachkompetenzen dienen. <sup>4</sup>Sie haben in der Regel bis zu 30 Teilnehmende.

(4) <sup>1</sup>Ein Tutorium ist eine Übung, die zur Unterstützung der Vermittlung von Lehrinhalten einer Vorlesung dient. <sup>2</sup>Es wird in der Regel von Studierenden betreut. <sup>3</sup>Es hat in der Regel bis zu 30 Teilnehmende.

(5) <sup>1</sup>Seminare sind Lehrveranstaltungen, in der die oder der Studierende in Form von Hausarbeiten, Referaten, Fallstudien, mündlichen Vorträgen oder Diskussionen unter Anleitung der oder des Verantwortlichen lernt, selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. <sup>2</sup>Seminare dienen der exemplarischen Einarbeitung in Theorien und Methoden eines Fachgebiets anhand überschaubarer Themenbereiche. <sup>3</sup>Sie setzen in der Regel eine aktive Mitarbeit der Teilnehmenden an der Erarbeitung des Stoffes – häufig in Form von Referaten über ein Teilthema – voraus. <sup>4</sup>In Seminaren sollen die kritische Aufarbeitung, die schriftliche Darstellung und der mündliche Vortrag eines Problems und seiner Lösung geübt werden. <sup>5</sup>Ein Seminar hat in der Regel bis zu 30 Teilnehmende.

(6) Praktika.

(7) Angeleitetes Selbststudium.

(8) <sup>1</sup>Als Lernform ist neben Einzel- auch Gruppenarbeit möglich. <sup>2</sup>Die Gruppenarbeit dient dazu, die durch Einzelarbeit und Literaturstudium erworbenen Kenntnisse durch Diskussion in der Gruppe zu vertiefen.

(9) Inhalt und Umfang der Lehrveranstaltungen sind so konzipiert, dass sie von den Studierenden vor- und nachbereitet werden sollen.

(10) <sup>1</sup>Veranstaltungen können mit Hilfe von Medien so gestaltet sein, dass sie im Selbststudium studierbar sind. <sup>2</sup>Veranstaltungen müssen nicht zwingend in Präsenzform stattfinden. <sup>3</sup>Lehrveranstaltungen

staltungen können aus anderen Universitäten importiert und in das eigene Curriculum eingebunden werden. <sup>4</sup>Die anbietenden Hochschullehrer erhalten hierzu einen Lehrauftrag der Fakultät.

## **§ 10 Anrechnungspunkte**

(1) <sup>1</sup>Durch eine bestandene Modulprüfung oder die bestandene Abschlussarbeit werden Anrechnungspunkte (Credits, abgekürzt: C) erworben, die den Credits des ECTS entsprechen. <sup>2</sup>Die für das Erreichen der einem Modul zugeordneten Anrechnungspunkte erforderlichen Prüfungsleistungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

(2) <sup>1</sup>Die Anzahl der durch ein Modul erwerbenden Anrechnungspunkte ergibt sich aus dem studentischen Arbeitsaufwand (ECTS-Workload), den der Erwerb der in einem Modul vermittelten Kompetenzen und der erfolgreiche Abschluss des Moduls bzw. der Abschlussarbeit erfordert. <sup>2</sup>Ein Anrechnungspunkt beinhaltet nach Maßgabe des ECTS einen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium.

(3) Auf Antrag wird jeder bzw. jedem Studierenden nach Abschluss des Semesters eine Bescheinigung ausgestellt, welche die bisher erbrachten Anrechnungspunkte ausweist.

## **§ 11 Bachelorarbeit**

(1) <sup>1</sup>Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt zwölf Wochen. <sup>2</sup>Die fachspezifischen Bestimmungen in Anlage III regeln die Voraussetzungen der Zulassung zur Bachelorarbeit des jeweiligen Faches, in dem die Bachelorarbeit geschrieben wird. <sup>3</sup>Der Zeitpunkt für die Ausgabe der Bachelorarbeit soll so festgelegt werden, dass ein Übergang in ein Masterstudium insbesondere unter Berücksichtigung der für die Bewertung der Bachelorarbeit erforderlichen Zeit ohne zeitliche Verzögerung möglich ist.

(2) <sup>1</sup>Das vorläufige Arbeitsthema der Bachelorarbeit wird mit der Betreuerin oder dem Betreuer vereinbart und muss durch die Prüfungskommission genehmigt werden. <sup>2</sup>Wenn die Kandidatin oder der Kandidat keine Betreuerin oder keinen Betreuer findet, bestellt die Prüfungskommission eine Betreuerin oder einen Betreuer.

(3) Studierenden, die nach dem Bachelorstudium in die berufliche Praxis wechseln wollen, wird empfohlen, das Thema der Bachelorarbeit so zu wählen, dass sie dem Zweck des frühzeitigen Berufseinstieges dient.

(4) Die oder der Studierende kann für das Thema der Bachelorarbeit Vorschläge unterbreiten, ohne dass dies einen Rechtsanspruch begründet.

#### **4. Abschnitt – Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen für Module und Lehrveranstaltungen, Lernverträge**

##### **§ 12 Zugangsvoraussetzungen für Module**

(1) Für die Teilnahme an einem Modul können im Modulhandbuch Zugangsvoraussetzungen bestimmt werden.

(2) <sup>1</sup>Soweit keine Zugangsvoraussetzungen für ein Modul bestehen, können im Modulhandbuch Empfehlungen ausgesprochen werden, andere Module zuvor zu belegen, welche notwendige oder nützliche Vorkenntnisse für das betreffende Modul vermitteln. <sup>2</sup>Diese Empfehlungen sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

##### **§ 13 Lernverträge**

<sup>1</sup>Kann eine Studierende oder ein Studierender zu Beginn des Studiums die Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme an einem Modul oder mehreren Modulen nicht nachweisen, so ist in einem zwischen ihr oder ihm und der durchführenden Fakultät abzuschließenden Lernvertrag zu vereinbaren, wie die bislang fehlenden Zugangsvoraussetzungen durch das erfolgreiche Erbringen von Studien- und Prüfungsleistungen studienbegleitend erworben werden können. <sup>2</sup>Der Lernvertrag ist den konkreten Verhältnissen des Einzelfalls entsprechend auszugestalten. <sup>3</sup>Er enthält insbesondere die Bezeichnung (mit Angabe der Nummer) der Module, Teilmodule oder Lehrveranstaltungen, in denen die bislang fehlenden Zugangsvoraussetzungen erworben werden können. <sup>4</sup>Zusätzlich hierzu erhält die oder der Studierende eine Empfehlung zum persönlichen Studienverlaufsplan.

## § 14 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen für Module und Lehrveranstaltungen

(1) <sup>1</sup>Der Zugang zu bestimmten Lehrveranstaltungen oder Modulen (im Folgenden: Veranstaltungen) kann durch Beschluss des zuständigen Fakultätsrates beschränkt werden, wenn die inhaltliche Eigenart der Veranstaltung oder deren ordnungsgemäße Durchführung es erforderlich macht. <sup>2</sup>Die Bedingungen des Zugangs sind im Voraus bekannt zu geben. <sup>3</sup>Die Verteilung der Plätze erfolgt durch die Leiterin oder den Leiter der Veranstaltung. <sup>4</sup>Im Konfliktfall entscheidet die zuständige Studiendekanin oder der zuständige Studiendekan.

(2) <sup>1</sup>Für die Zulassung zu Veranstaltungen mit nach Abs. 1 beschränkter Platzzahl werden für den Fall, dass mehr Anmeldungen als Plätze vorhanden sind und keine Parallelveranstaltungen angeboten werden können, Anmeldungen nach Ranggruppen in folgender Reihenfolge berücksichtigt, wobei die Anmeldung von Studierenden dieses Studiengangs oder eines Studiengangs, für welchen die beteiligten Fakultäten Lehrexporte erbringen, für Veranstaltungen, die sich auf Pflicht- oder Wahlpflichtmodule dieses Studiengangs oder des importierenden Studiengangs beziehen, Vorrang vor Studierenden anderer fakultätsexterner Studiengänge hat:

a) Anmeldungen von Studierenden im jeweiligen Fachsemester, für das die Veranstaltung nach Studienordnung oder Prüfungsordnung als Pflichtveranstaltung angeboten wird und die diese Veranstaltung noch nicht besucht und erfolgreich abgeschlossen haben, oder Studierende in unmittelbarer Nähe zum Studienabschluss, für die diese Lehrveranstaltung eine Pflichtveranstaltung ist. <sup>2</sup>Ihnen gleichgestellt sind Anmeldungen von Studierenden, welche die Voraussetzungen nach Satz 1 im vorherigen Semester erfüllt haben und trotz ordnungsgemäßer Anmeldung keinen Platz erhalten konnten oder wegen der Zuteilung einer zeitgleich stattfindenden Pflichtveranstaltung in einem zugleich studierten Studienfach nicht angenommen haben. <sup>3</sup>Satz 1 und Satz 2 gelten entsprechend für studienabschnittsbezogene Lehrveranstaltungen.

<sup>4</sup>b) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe a) um ein Semester abweichen oder die Veranstaltung im vorangegangenen Semester nicht erfolgreich abschließen konnten oder wegen Krankheit – ohne beurlaubt zu sein – die Veranstaltung im vorherigen Semester nicht regelmäßig besuchen oder erfolgreich abschließen konnten. <sup>5</sup>Das Vorliegen einer Erkrankung ist durch ärztliches Attest zu belegen.

<sup>6</sup>c) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe a) um zwei oder mehr Semester abweichen.

<sup>7</sup>d) Anmeldungen von Studierenden im jeweiligen Fachsemester oder Studienabschnitt, für das die Lehrveranstaltung nach der Studienordnung als Wahlpflichtveranstaltung angeboten wird und die die Voraussetzungen nach Buchstabe a) erfüllen.

<sup>8</sup>e) Anmeldungen von Studierenden aus Fachsemestern, die von den Voraussetzungen nach Buchstabe d) um ein oder mehr Semester abweichen.

<sup>9</sup>f) Anmeldungen von Studierenden, welche die Veranstaltung als Wahlveranstaltung im Rahmen ihres Studiengangs besuchen wollen.

<sup>10</sup>g) Sonstige Anmeldungen von Studierenden.

<sup>11</sup>Können nicht alle Anmeldungen einer Ranggruppe berücksichtigt werden, entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung oder, sofern auch in diesem Fall Ranggleichheit zwischen Bewerbern besteht, das Los. <sup>12</sup>Das Verfahren ist rechtzeitig vorher bekannt zu machen. <sup>13</sup>Der zuständige Fakultätsrat hat zusammen mit seinem Beschluss nach Satz 1 eine Ausschlussfrist für die Anmeldung zu dieser Veranstaltung festzulegen.

(3) <sup>1</sup>Können nicht alle Studierende der Ranggruppen nach Abs. 2 a) bis c) in einem Semester für die Veranstaltung berücksichtigt werden, hat der zuständige Fakultätsrat im Rahmen der personellen und sachlichen Möglichkeiten für das nächste Semester eine ausreichend höhere Platzzahl festzusetzen. <sup>2</sup>Dies gilt nicht, wenn eine Teilnehmerzahl zu erwarten ist, die eine Berücksichtigung der Studierenden der Ranggruppen nach Abs. 2 a) bis c) erwarten lässt.

(4) Der zuständige Fakultätsrat kann ein von dem Verfahren nach Abs. 2 und 3 abweichendes zentrales Verfahren für den Zugang zu bestimmten Veranstaltungen in seinem Bereich einrichten.

## **5. Abschnitt – Studieninformationen**

### **§ 15 Studienberatung und -betreuung**

(1) <sup>1</sup>Die Studierenden sind gehalten, während des gesamten Studiums die Studienfachberatung der beteiligten Fakultäten und der Fächer aufzusuchen. <sup>2</sup>Diese hat die Aufgabe, die individuelle Studienplanung zu unterstützen. <sup>3</sup>Es wird den Studierenden empfohlen, insbesondere zu Beginn des Studiums sowie vor Entscheidungen über Veränderungen ihrer Studienplanung, über die Wahl von Studienschwerpunkten oder über die Ausgestaltung der Wahlpflichtmöglichkeiten die Studienfachberatung in Anspruch zu nehmen; ferner sollte sie bei Planung eines Studiums im Ausland und nach nicht bestandenen Prüfungen zu Rate gezogen werden.

(2) Für die Studienberatung zu speziellen Fachgebieten stehen alle Lehrenden des entsprechenden Fachgebiets und deren Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in ihren Sprechstunden zur Verfügung.

(3) Eine individuelle Studienberatung durch eine Lehrende oder einen Lehrenden der beteiligten Fakultäten erfolgt, wenn der oder dem Studierenden nur noch eine Wiederholungsmöglichkeit für die Prüfung eines Pflicht- oder Orientierungsmoduls zusteht.

(4) In Prüfungsangelegenheiten und bei Fragen der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt eine Beratung insbesondere durch die Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter des zuständigen Prüfungsamts.

(5) <sup>1</sup>Neben der Studienberatung der Fakultät steht den Studierenden die Zentrale Studienberatung der Georg-August-Universität zur Verfügung. <sup>2</sup>Sie erteilt als allgemeine Studienberatung Auskünfte bei fachübergreifenden Problemen sowie über Studienmöglichkeiten, Inhalte, Aufbau und Anforderungen eines Studiums und berät bei studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

## **§ 16 Modulhandbuch, Vorlesungsverzeichnis**

(1) <sup>1</sup>Das Modulhandbuch ist Bestandteil dieser Studienordnung und enthält eine Übersicht über alle Module dieses Studiengangs sowie deren Beschreibungen. <sup>2</sup>Die Modulbeschreibungen umfassen insbesondere die Bezeichnung des Moduls sowie aller Modulteile, Angaben zum Veranstaltungszyklus, zur Einordnung in den Studienplan, zu den verantwortlichen Lehrenden, zu den erreichbaren Anrechnungspunkten, zu den Lehr- und Lernformen, zu den erforderlichen Leistungsnachweisen, zu den Zugangsvoraussetzungen, zu den Lernzielen, zur maximalen Anzahl an Studierenden, die je Prüfungszeitraum betreut werden können, zur Unterrichtssprache und einen Überblick über die Modulinhalte. <sup>3</sup>Die Modulhandbücher der einzelnen Fächer finden sich in Anlage III.

(2) <sup>1</sup>Jedes Semester veröffentlichen die beteiligten Fakultäten ein Vorlesungsverzeichnis zur Information der Studierenden. <sup>2</sup>Das Vorlesungsverzeichnis enthält insbesondere:

- a) Angaben über Termine und Modulzuordnungen der angebotenen Lehrveranstaltungen und
- b) Angaben über Termine und Orte der Sprechstunden der Veranstaltungsleiterinnen bzw. der Veranstaltungsleiter.

## **6. Abschnitt – Schlussbestimmungen**

### **§ 17 Regelmäßige Überprüfung der Studienordnung**

<sup>1</sup>Ziele sowie Aufbau, Umfang und Gliederung des Studiums werden von den zuständigen Gremien der beteiligten Fakultäten regelmäßig überprüft. <sup>2</sup>Die Lehrinhalte der einzelnen Module werden dem aktuellen wissenschaftlichen und methodologischen Erkenntnisstand angepasst. <sup>3</sup>In gleicher Weise werden hochschuldidaktische Entwicklungen berücksichtigt.

### **§ 18 Inkrafttreten**

Diese Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft.

## **Anlagen:**

**Anlage I:** Profile des 2-Fächer-Bachelorstudiengangs

**Anlage II:** Übersicht über wählbare Fächer und unzulässige Fächerkombinationen

### **Anlage III - Fachspezifische Bestimmungen**

Die fachspezifischen Bestimmungen beinhalten für alle wählbaren Fächer, für die Modulpakete sowie für den Professionalisierungsbereich insbesondere folgende Informationen:

- Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5)
- Empfohlene Vorkenntnisse gem. § 3
- Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit ( § 11)
- Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule (§ 7 Abs. 6)
- Ausführliche Modulbeschreibungen (§ 15)
- Exemplarische Studienverlaufspläne (§ 7 Abs. 5)

**ANLAGE I                      Profile des 2-Fächer-Bachelorstudiengangs**

**1. Übersicht: Profile im 2-Fächer-Bachelorstudiengang**

	<b>Fachwissenschaft (132 C)</b> (für alle Profile identisch)		<b>Professionalisierungsbereich (36 C)</b>		<b>BA-Arbeit *</b> (12 C)
	<b>Fach A</b> <b>(66 C*)</b>	<b>Fach B</b> <b>(66C*)</b>	<b>Optionalbereich</b> <b>(18 C)</b>	<b>Schlüsselkompetenz</b> <b>(18 C)</b>	<b>BA-Arbeit</b> <b>(12 C)</b>
(a) Fachwissenschaftliches Profil	66 C Fach A	66 C Fach B	18 C fachwiss. Module aus Fach A oder B	18 C	12 C
(b) Berufsfeldbezogenes Profil	66 C Fach A	66 C Fach B	18 C Berufsfeldbezogene Module	18 C	12 C
(c) Lehramtbezogenes Profil <i>(s. auch Detailübersicht unter 2.)</i>	66 C Fach A	66 C Fach B	18 C Fachdidaktische -, Erziehungswissenschaftliche- und Schlüssel-Kompetenzen		12 C
(d) Profil Studium Generale	66 C Fach A	66 C Fach B	18 C Module frei wählbar	18 C	12 C

\*  
Das fachwissenschaftliche Curriculum beträgt 66 C je Fach. Wenn zu spezifischen Bachelorarbeiten bestimmte Voraussetzungen curricularer Art zu erfüllen sind, können bei inhaltlicher Begründung Voraussetzungen im Umfang bis zu 6 C verlangt werden.

## 2. Detailübersicht: lehramtbezogenes Profil

<b>Bachelor (6 Semester) 180 C</b>			
<b>Fachwissenschaftliche Bachelorarbeit (12 C) **</b>			
<b>Fachwissenschaft (132 C)</b>	<b>Professionalisierungsbereich (36 C)</b>		
<b>132 C</b>	<b>6 C</b>	<b>18 C</b>	<b>12 C</b>
	<b>[+ 6 C ]</b>		
<b><u>Fachwissenschaftliche Kompetenz (132 C)</u></b>	<b><u>Fachdidaktische Kompetenz ( 6 C [+6 C])</u></b>	<b><u>Optionalbereich / Schlüsselkompetenzen (18 C)</u></b>	<b><u>Erziehungswissenschaftliche Kompetenz (12 C)</u></b>
<u>Grundlagen des Faches A (66 C)</u> davon nicht schulbezogene Vermittlungskompetenz (3 C)*	- <u>Fachdidak. Module Fach A (6 C)</u> a) schulbezog. VermKomp (3 C) [b] nicht-schulbezog. VermKomp (3 C)]*	- Sozial- oder Betriebspraktikum (4 C) - Allgemeines Schulpraktikum (4 C) - Wahlbereich (z.B. Schlüsselkompetenzen u. überfachliche Kompetenzen (10 C)	M1 Einführung in die Pädagogik und die Geschichte der Schule (6 C)
<u>Grundlagen des Faches B (66 C)</u> davon nicht-schulbezogene Vermittlungskompetenz (3 C)*	- <u>Fachdidak. Module Fach B (6 C)</u> a) schulbezog VermKomp (3 C) [b] nicht-schulbezog. VermKomp (3 C)]*		M2 Theorien und Methoden der Praxiserkundung / Schulpraktische Studien (incl. Vorb./Ausw. ASP, Videoanalysen, Sprecherziehung) (6 C)

\*

Diese 3 C bilden zusammen mit den unter der „Fachdidaktischen Kompetenz“ (schulbezogene Vermittlungskompetenz) ausgewiesenen C ein Modul. Dieses Modul wird verantwortet durch die Lehrenden der Fachdidaktik dieses Faches. Lehrveranstaltungen zur nicht-schulbezogenen Vermittlungskompetenz können ggf. durch Lehrende der Fachwissenschaft des Faches durchgeführt werden.

\*\*

Das fachwissenschaftliche Curriculum beträgt 66 C je Fach. Wenn zu spezifischen Bachelorarbeiten bestimmte Voraussetzungen curricularer Art zu erfüllen sind, können bei inhaltlicher Begründung Voraussetzungen im Umfang von bis zu 6 C verlangt werden.

**ANLAGE II:****ÜBERSICHT ÜBER DIE WÄHLBAREN FÄCHER IM 2-FÄCHER-BACHELORSTUDIENGANG:**

- Ägyptologie und Koptologie
- Allgemeine Sprachwissenschaft
- American Studies
- Arabistik/Islamwissenschaft
- Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt
- Biologie (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Chemie (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Deutsche Philologie / Deutsch (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Englische Philologie / Englisch (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Erdkunde (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Ethnologie
- Evangelische Religion (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Finnisch-Ugrische Philologie
- Französisch / Galloromanistik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Geschichte (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Geschlechterforschung
- Griechische Philologie / Griechisch (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Indologie
- Informatik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Iranistik
- Italienisch / Italianistik
- Kulturanthropologie / Europäische Ethnologie
- Kunstgeschichte
- Latein / Lateinische Philologie (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
- Mathematik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Musikwissenschaft
- Philosophie (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Physik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Politik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Portugiesisch / Lusitanistik
- Rechtswissenschaft
- Religionswissenschaft
- Romanische Philologie
- Russisch (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Skandinavistik
- Slavische Philologie
- Soziologie
- Spanisch / Hispanistik (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Sport (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Turkologie
- Ur- und Frühgeschichte
- Volkswirtschaftslehre
- Werte und Normen (*inkl. lehramtbezogenes Profil*)
- Wirtschafts- und Sozialgeschichte

- **Modulpakete:**
  - Informatik
  - Judaistik
  - Religionswissenschaft
  - Theologie
  
- **Professionalisierungsbereich:**
  - Lehramtbezogenes Profil: Erziehungswissenschaftliche Kompetenz, Praktika, Regelung für Optionalbereich/Schlüsselkompetenz
  - Module für den Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen (wählbar für alle Profile)

**ÜBERSICHT ÜBER UNZULÄSSIGE FÄCHERKOMBINATIONEN:**

Das Fach **Romanische Philologie** kann nicht mit den lehramtbezogenen Fächern **Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch** kombiniert werden.

Bei Wahl des Fachs **Romanische Philologie** können die gewählten Sprachen (Sprache 1 und 2) nicht als einzelnes nicht-lehramtbezogenes Studienfach gewählt werden.

**EINSCHRÄNKUNGEN BEI FÄCHERKOMBINATIONEN****Fächerkombination American Studies, Englische Philologie:**

Wird das Fach *American Studies* mit dem Fach *Englische Philologie* kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen im Fach *Englische Philologie* jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (EPB 1: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); EPB 3.a, EPB 5.a, EPB 8.a, EPB 10.a).

**Fächerkombination „Allgemeine Sprachwissenschaft“ mit „Englischer Philologie“ bzw. „Philosophie“:**

Das Studienangebot des Faches benutzt Lehrimporte aus den Fächern Englische Philologie und Philosophie (ASP 3, ASP 4, ASP 8). Für Studierende dieser Fächer werden Module aus anderen Fächern angeboten, die dem Volumen der aus Englischer Philologie und Philosophie importierten Module oder Teilmodule entsprechen und eine inhaltlich sinnvolle Ergänzung der Studieninhalte sicherstellen.

## **ANLAGE III – FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN**

### **ÜBERSICHT ÜBER DIE GLIEDERUNG DER FACHSPEZIFISCHEN BESTIMMUNGEN ZUR STO:**

#### **FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH X:**

- 1. Fachspezifische Studienziele** (gem. § 2 Abs. 5)
- 2. Empfohlene Vorkenntnisse** (gem. § 3)
- 3. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit** (gem. § 11)
- 4. Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule** (gem. § 7 Abs. 6)
- 5. Ausführliche Modulbeschreibungen** (gem. § 15)
- 6. Exemplarischer Studienverlaufsplan** (gem. § 7 Abs. 5) für das Fach
- 7. Exemplarischer Studienverlaufsplan** (gem. § 7 Abs. 5) für die Kombination des Faches XY mit einem weiteren Fach

## **FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH ÄGYPTOLOGIE UND KOPTOLOGIE**

### **1. Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5)**

Das Fach „Ägyptologie und Koptologie“ im 2-Fächer BA wird ohne weitere Vertiefung mit dem Profil „Studium Generale“ angeboten und verfügt über die Möglichkeit zu zwei Schwerpunktbildungen (Schwerpunkt „Ägyptologie“ oder Schwerpunkt „Koptologie“ mit je 33 Credits). Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs „Ägyptologie und Koptologie“ sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben und sich umfangreiche Kenntnisse zur Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache Ägyptens erwerben. Sie sollen grundlegende fachwissenschaftliche Begriffe, Theorien und Methoden kennen und anwenden können und die Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher Texte und kultureller Artefakte aus verschiedenen Zeiten erwerben. Studienziele im engeren Sinn sind einmal die Aufnahme der im folgenden angegebenen verschiedenen Masterstudiengänge und damit auch die Vorbereitung auf eine akademische Laufbahn, zum anderen die Möglichkeit, einen Einstieg in das außerakademische Berufsfeld zu finden. Der BA bereitet auf die Aufnahme folgender Masterstudiengänge vor:

Mit dem Schwerpunkt Ägyptologie: (1) Master „Ägyptologie“; (2) Master „Koptologie“ (zusätzlich sind im Rahmen von individuell abzuschließenden Lernverträgen die im BA nicht belegten Koptologie-Leistungen aus den Modulen 11-14 im Umfang von 24 Credits nachzuholen).

Mit dem Schwerpunkt Koptologie: (3) Master „Koptologie“; (4) Master „Ägyptologie“ (zusätzlich sind im Rahmen von individuell abzuschließenden Lernverträgen die im BA nicht belegten Ägyptologie-Leistungen aus den Modulen 6, 7, 8 und 10 im Umfang von 27 Credits nachzuholen);

(5) Aufnahme in den Monofach-Master Antike Kulturen

### **2. Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3)**

Zum Studium von Ägyptologie und Koptologie entschließen sich in der Regel Studierende mit einem besonderen Interesse an alten Sprachen und Kulturen, an Alter Geschichte, Kunstgeschichte, Religionsgeschichte und Archäologie. Empfohlen sind ausreichende Sprachkenntnisse des Englischen und Französischen, für den Schwerpunkt Koptologie auch Kenntnisse des klassischen oder nachklassischen Griechischen.

### **3. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gem. § 11)**

Erwerb von 60 Anrechnungspunkten/Credits mit der vorgesehenen Verteilung auf die Schwerpunkte Ägyptologie oder Koptologie (jeweils mindestens 27 C)

#### **4. Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht-, und Wahlpflicht- und Wahlmodule (§ 7 Abs. 6)**

##### *a) BA-Fach Ägyptologie und Koptologie mit Schwerpunkt Ägyptologie*

###### *Pflichtmodule*

Modul 1 (Orientierungsmodul): Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (9/4)

Modul 2 (Orientierungsmodul): Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I: Mittelägyptisch I (6/4)

Modul 3: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II: Mittelägyptisch II (6/4)

Modul 4: Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I (6/2)

Modul 5: Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II (6/2)

###### *Wahlpflichtmodule*

Modul 6: Einführung in die ägyptische Geschichte (9/4)

Modul 7: Einführung in die ägyptische Archäologie (3/2)

Modul 8: Ägyptische Denkmälerkunde (6/2)

Modul 9: Exkursion (6/2)

###### *Wahlmodule*

Modul 10a: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A (9/4)

*oder*

Modul 10b: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B (9/4)

##### *b) BA-Fach Ägyptologie und Koptologie mit Schwerpunkt Koptologie*

###### *Pflichtmodule*

Modul 1 (Orientierungsmodul): Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (9/4)

Modul 2: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I: Mittelägyptisch I (6/2)

Modul 3: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II: Mittelägyptisch II (6/2)

Modul 4 (Orientierungsmodul): Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I (6/2)

Modul 5: Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II (6/2)

###### *Wahlpflichtmodule*

Modul 11: Einführung in die koptische Geschichte (9/4)

Modul 12: Einführung in die koptische Archäologie (3/2)

Modul 13: Koptische Dialekte: Bohairisch (6/2)

Modul 14: Bohairisch II: Lektüre (6/2)

*Wahlmodule*

Modul 15a: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A (9/4)

*oder*

Modul 15b: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B (9/4)

## 5. Modulbeschreibungen für das Fach Ägyptologie und Koptologie

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 1</b> <b>Basismodul (Pflichtmodul; Orientierungsmodul) „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Überblicksartigen Grundkenntnisse in den Subdisziplinen der Ägyptologie und der Koptologie (z.B. Archäologie, Kunst, Literatur, Religion, etc.) und deren Methoden; Ausbildung der Fähigkeit, die gegenseitigen Grenzen dieser Subdisziplinen zu fassen und in zwei unbenoteten studienbegleitenden Tests darzustellen, die nicht Voraussetzung zur Zulassung zur Modulabschlussklausur sind.  In 2. Systematische Vertiefung der in 1. vermittelten Grundkenntnisse inklusive der Fachgeschichten sowie Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie wissenschaftliches Arbeiten (Literaturrecherche, Erstellung von Referaten und Hausarbeiten, Quellen- und Methodenkritik); Nachweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen eines unbenoteten studienbegleitenden 60-minütigen Referates.  Nachweis der in 1. und 2. erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  9/4						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS	3. Modulprüfung: Klausur; 60 min		<b>SWS Einzel</b>
1. Vorlesung „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS						
2. Proseminar „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“	2 SWS						
3. Modulprüfung: Klausur; 60 min							
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Pflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ und „Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Sachgebiet-Wahlmodul in den Bereichen „Kulturgeschichte“ und „Textwissenschaft/ Philologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine						
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b>  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden						
<b>Sprache</b>  deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  30						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 2</b> <b>Basismodul (Pflichtmodul; Orientierungsmodul Schwerpunkt Ägyptologie) „Einführung in die mittel-ägyptische Schrift und Sprache I: Mittelägyptisch I“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten ägyptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des Grundinventars des hieroglyphischen Zeichensystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen. Regelmäßige Vorbereitungen.  In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Grundkenntnisse durch Übungen. Regelmäßige Hausaufgaben.  Nachweis der in 1. und 2. erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/4						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Klausur; 60 min;</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS	2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS	3. Modulprüfung: Klausur; 60 min;		<b>SWS Einzel</b>
1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS						
2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“	2 SWS						
3. Modulprüfung: Klausur; 60 min;							
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Pflichtmodul 2-Fächer-BA „Fach Ägyptologie und Koptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlmodul „Ägyptologie“ - BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Professionalisierung – Pflichtmodul Schwerpunktfach „Ägyptologie“ oder „Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung -BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine						
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“						
<b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden						
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 3</b> <b>Aufbaumodul (Pflichtmodul) „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II: Mittelägyptisch II“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Vertiefung der in Modul 2 erworbenen Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge im Rahmen ausgewählter Lektüre klassischer mittelägyptischer Texte. Regelmäßige Vorbereitungen.  In 2. Unterstützende praktische Übungen zur Vertiefung der selbständigen Lektüre und Analysepraxis ägyptischer Texte. Regelmäßige Vorbereitungen.  Nachweis der in 1. und 2. erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/4						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS	2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS	3. Modulprüfung: Klausur; 60 min		<b>SWS Einzel</b>
1. Vorlesung „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS						
2. Tutorium zur „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“	2 SWS						
3. Modulprüfung: Klausur; 60 min							
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Pflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlmodul „Ägyptologie“ - BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Professionalisierung – Pflichtmodul Schwerpunktfach „Ägyptologie“ oder „Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung -BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Basismodul „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I: Mittelägyptisch I“						
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden						
<b>Sprache</b>  deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  25						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 4</b> <b>Basismodul (Pflichtmodul; Orientierungsmodul Schwerpunkt Koptologie) „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“</b>				
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des koptischen Schriftsystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse in zwei studienbegleitenden unbenoteten Test zu reproduzieren. Regelmäßige Hausaufgaben und Vorbereitungen.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I	2. Modulprüfung: Klausur; 60 min	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I				
2. Modulprüfung: Klausur; 60 min				
2 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Pflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine			
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b>  deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  25			
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 5</b> <b>Aufbaumodul (Pflichtmodul) „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“</b>				
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Vertiefung der in Modul 4 erworbenen Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre sahidischer Texte, die im Rahmen von zwei unbenoteten studienbegleitenden Test überprüft werden. Regelmäßige Hausaufgaben und Vorbereitungen.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“	2. Modulprüfung: Klausur; 60 min	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
1. Übung „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“				
2. Modulprüfung: Klausur; 60 min				
2 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Pflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I“			
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b>  deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  25			
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 6</b> <b>Basismodul (Wahlpflichtmodul) „Einführung in die ägyptische Geschichte“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Überblicksartigen Kenntnisse der wichtigsten Quellen zu den Epochen der ägyptischen Geschichte vom Neolithikum bis zur Zeitenwende. Kompetenz im Gebrauch grundlegender geschichtswissenschaftlicher Terminologie in der Anwendung auf die ägyptische Geschichte. Ausweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen zweier studienbegleitender unbenoteter Tests.  In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Kenntnisse durch systematische Auseinandersetzungen mit ausgewählten Epochen der Geschichte des Pharaonenreiches, die im Rahmen eines studienbegleitenden unbenoteten Referates aufbereitet und dargestellt werden müssen.  Nachweis der in 1. und 2. erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  9/4						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“	2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“	2 SWS	3. Modulprüfung: Klausur; 60 min		<b>SWS Einzel</b>
1. Vorlesung „Einführung in die ägyptische Geschichte“	2 SWS						
2. Proseminar „Einführung in die ägyptische Geschichte“	2 SWS						
3. Modulprüfung: Klausur; 60 min							
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Geschichte“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“						
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden						
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 17						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 7</b> <b>Basismodul (Wahlpflichtmodul) „Einführung in die ägyptische Archäologie“</b>					
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der ägyptischen Archäologie und Artefaktkunde (Grabungsplätze; Architektur; Kleinkunst; Malerei; Keramik; Lithik etc.), deren Verständnis im Rahmen eines studienbegleitenden Referates eingeübt werden soll.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  3/2				
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> </tr> </table>	1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS	2. Modulprüfung: Klausur; 60 min	<b>SWS Einzel</b>
1. Proseminar „Einführung in die ägyptische Archäologie“	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>		2 SWS		
2 SWS					
2. Modulprüfung: Klausur; 60 min					
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Archäologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“				
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA- „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“				
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.				
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 17				
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie					

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 8</b> <b>Vertiefungsmodul (Wahlpflichtmodul) „Ägyptische Denkmälerkunde“</b>						
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Kenntnisse der wichtigsten ägyptischen Denkmälergattungen sowie ihrer interpretatorischen Erschließung durch adäquate Terminologie und Methode; Sicherheit in der terminologischen Ansprache ägyptischer Denkmäler. Präsentation der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Referates als Vorbereitung auf die Hausarbeit.  Nachweis der erworbenen Fähigkeiten im Rahmen einer großen Hausarbeit als Modulabschlussprüfung.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2					
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzel</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: Hausarbeit; 20 S.</td> </tr> </table>	1. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“	<table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzel</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	<b>SWS Einzel</b>	2 SWS	2. Modulprüfung: Hausarbeit; 20 S.	
1. Seminar „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“	<table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzel</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>		<b>SWS Einzel</b>	2 SWS		
<b>SWS Einzel</b>						
2 SWS						
2. Modulprüfung: Hausarbeit; 20 S.						
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Archäologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> „Einführung in die ägyptische Archäologie“					
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“					
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.					
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 17					
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie						

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 9</b> <b>Praxismodul (Wahlpflichtmodul) „Exkursion“</b>					
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Objektkennnisse ausgewählter ägyptischer und koptischer Denkmäler in einem Museum; Fähigkeit, unpubliziertes Material zur Veröffentlichung vorzubereiten.  In 2. Präsentation der in 1. erworbenen Fähigkeiten am realen Objekt im Rahmen einer Museumsexkursion.  Nachweis dieser Fähigkeit im Rahmen eines großen exkursionsvorbereitenden Referates sowie dessen Reproduktion auf der Exkursion.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2				
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“</td> </tr> <tr> <td>2. Exkursion zu 1.: Exkursion; 1-2 Tage</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Referat zu 1. und 2.: Referat; 75 min</td> </tr> </table>	1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“	2. Exkursion zu 1.: Exkursion; 1-2 Tage	3. Modulprüfung: Referat zu 1. und 2.: Referat; 75 min	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
1. Seminar „Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion“					
2. Exkursion zu 1.: Exkursion; 1-2 Tage					
3. Modulprüfung: Referat zu 1. und 2.: Referat; 75 min					
2 SWS					
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Basismodul „Einführung in die ägyptische Archäologie“ oder Vertiefungsmodul „Ägyptische Denkmälerkunde“				
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“				
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.				
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 17				
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b>  <b>Modul 10a</b>  <b>Aufbaumodul (Wahlmodul) „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse des ägyptischen Religionssystems (Götter; Mythen; Kult; Ritual; Tempelbetrieb; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates.</p> <p>Teilmodul 2. Umfangreichen Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik ägyptologischer Textanalyse; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>9/4</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul „Seminar zur ägyptischen Religion“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Seminar „Ägyptische Religion“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S.</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul „Independent Study zu Literatur und Textsorten“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Independent Study: „Literatur und Textsorten“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S</td> </tr> </table>	1. Seminar „Ägyptische Religion“	Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S.	1. Independent Study: „Literatur und Textsorten“	Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <table border="1"> <tr> <td>4/2 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>5 C für Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/2 für Teilmodul 1	5 C für Teilmodul 2
1. Seminar „Ägyptische Religion“							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S.							
1. Independent Study: „Literatur und Textsorten“							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S							
4/2 für Teilmodul 1							
5 C für Teilmodul 2							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wahlmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“</li> <li>-Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Kulturgeschichte“ und „Textwissenschaften/Philologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ oder „Basismodul Einführung in die ägyptische Geschichte“</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“</li> <li>-BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>17</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b>  <b>Modul 10b</b>  <b>Aufbaumodul (Wahlmodul) „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“</b></p>									
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik ägyptologischer Textanalyse; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates. Teilmodulprüfung als 15-seitige Hausarbeit</p> <p>Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse des ägyptischen Religionssystems (Götter; Mythen; Kult; Ritual; Tempelbetrieb; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft. Teilmodulprüfung als 15-seitige Hausarbeit</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>9/4</p>								
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul „Seminar zu Literatur und Textsorten“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Seminar „Literatur und Textsorten“</td> <td>4/2 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung Hausarbeit; 15 S.</td> <td></td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul „Independent Study zur ägyptischen Religion“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Independent Study „Ägyptische Religion“</td> <td>5 C für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S</td> <td></td> </tr> </table>	1. Seminar „Literatur und Textsorten“	4/2 für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung Hausarbeit; 15 S.		1. Independent Study „Ägyptische Religion“	5 C für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
1. Seminar „Literatur und Textsorten“	4/2 für Teilmodul 1								
Teilmodulprüfung Hausarbeit; 15 S.									
1. Independent Study „Ägyptische Religion“	5 C für Teilmodul 2								
Teilmodulprüfung: Hausarbeit; 15 S									
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wahlmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“</li> <li>-Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Kulturgeschichte“ und „Textwissenschaften/Philologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ oder „Basismodul Einführung in die ägyptische Geschichte“</p>								
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Ägyptologie“</li> <li>-BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>								
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>								
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>17</p>								
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie</p>									

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b>  <b>Modul 11</b>  <b>Basismodul (Wahlpflichtmodul) „Einführung in die koptische Geschichte“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>                  In 1. Überblicksartige Kenntnisse der wichtigsten Quellen für die Epochen der koptischen Geschichte von der Zeitenwende bis in die Neuzeit. Kompetenz im Gebrauch grundlegender geschichtswissenschaftlicher Terminologie in der Anwendung auf die koptische Geschichte. Ausweis der erworbenen Kenntnisse im Rahmen zweier studienbegleitender unbenoteter Tests.                   In 2. Vertiefung der in 1. erworbenen Kenntnisse durch systematische Auseinandersetzungen anhand ausgewählter Epochen aus der Geschichte des koptischen Ägypten, die im Rahmen eines studienbegleitenden unbenoteten Referates aufbereitet und dargestellt werden müssen.                   Nachweis der in 1. und 2. erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b> 9/4</p>						
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>3. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> <td></td> </tr> </table>	1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“	2 SWS	2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“	2 SWS	3. Modulprüfung: Klausur; 60 min		<p><b>SWS Einzel</b></p>
1. Vorlesung „Einführung in die koptische Geschichte“	2 SWS						
2. Proseminar „Einführung in die koptische Geschichte“	2 SWS						
3. Modulprüfung: Klausur; 60 min							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“                  -Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Koptologie“, „Spätantike“ und „Christlicher Orient“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“                  -Sachgebiets-Wahlmodul im Bereich „Geschichte“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“                  -Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b> zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“                  -BA-Studiengang „Antike Kulturen“</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>						
<p><b>Sprache</b> deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b> 8</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie</p>							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 12</b> <b>Basismodul (Wahlpflichtmodul) „Einführung in die koptische Archäologie“</b>				
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der koptischen Archäologie und Artefaktkunde (Grabungsplätze; Architektur; Kleinkunst; Malerei; Keramik; etc.), deren Verständnis im Rahmen eines studienbegleitenden Referates eingeübt werden soll.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  3/2			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">1. Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“</td> <td rowspan="2" style="width: 30%; text-align: center; vertical-align: middle;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: Klausur; 60 min</td> </tr> </table>	1. Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“	2 SWS	2. Modulprüfung: Klausur; 60 min	<b>SWS Einzel</b>
1. Proseminar „Einführung in die koptische Archäologie“	2 SWS			
2. Modulprüfung: Klausur; 60 min				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“ - Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Koptologie“ und „Spätantike“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ - Sachgebiet-Wahlmodul im Bereich „Archäologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“ - Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“			
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> -2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“ -BA-Studiengang „Antike Kulturen“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.			
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 8			
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 13</b> <b>Aufbaumodul (Wahlpflichtmodul) „Koptische Dialekte: Bohairisch“</b>				
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des koptischen Schriftsystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse in zwei studienbegleitenden unbenoteten Test zu reproduzieren.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;">1. Übung „Einführung in das Bohairische“</td> <td rowspan="2" style="width: 20%; text-align: center;">2 SWS</td> </tr> <tr> <td>2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min</td> </tr> </table>	1. Übung „Einführung in das Bohairische“	2 SWS	2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min	<b>SWS Einzel</b>
1. Übung „Einführung in das Bohairische“	2 SWS			
2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Aufbaumodul „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II: Sahidisch II“			
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.			
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 8			
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b> <b>Modul 14</b> <b>Vertiefungsmodul (Wahlpflichtmodul) „Bohairisch II: Lektüre“</b>						
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In 1. Vertiefung der in Modul 13 erworbenen Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre bohairischer Texte, die im Rahmen von zwei Zwischenberichten überprüft werden.  Nachweis der erworbenen Kenntnisse in der Modulabschlussklausur.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  6/2					
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Independent Study „Bohairisch II: Lektüre“</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> <table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzeln</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table> </td> </tr> <tr> <td>2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min;</td> </tr> </table>	1. Independent Study „Bohairisch II: Lektüre“	<table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzeln</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	<b>SWS Einzeln</b>	2 SWS	2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min;	
1. Independent Study „Bohairisch II: Lektüre“	<table border="1"> <tr> <td><b>SWS Einzeln</b></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>		<b>SWS Einzeln</b>	2 SWS		
<b>SWS Einzeln</b>						
2 SWS						
2. Modulabschlussklausur: Klausur; 60 min;						
<b>Wahlmöglichkeiten</b> -Wahlpflichtmodul 2-Fächer BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Aufbaumodul „Koptische Dialekte: Bohairisch“					
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“					
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.					
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 8					
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie						

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b>  <b>Modul 15a</b>  <b>Aufbaumodul (Wahlmodul) „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“</b></p>									
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1. Umfangreiche Kenntnisse der Strukturierung des Christentums in Ägypten (Organisation; soziale Aspekte; etc.) und der Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum; Anachorese; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates.</p> <p>Teilmodul 2. Umfangreiche Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik koptologischer Textanalyse. Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>9/4</p>								
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul „Religiöse Gemeinschaften“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Seminar „Religiöse Gemeinschaften“</td> <td>4/2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.</td> <td>für Teilmodul 1</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul „Textsorten des koptischen Ägypten“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Independent Study „Textsorten des koptischen Ägypten“</td> <td>5 C</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.</td> <td>für Teilmodul 2</td> </tr> </table>	1. Seminar „Religiöse Gemeinschaften“	4/2	Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	für Teilmodul 1	1. Independent Study „Textsorten des koptischen Ägypten“	5 C	Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	für Teilmodul 2	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
1. Seminar „Religiöse Gemeinschaften“	4/2								
Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	für Teilmodul 1								
1. Independent Study „Textsorten des koptischen Ägypten“	5 C								
Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	für Teilmodul 2								
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wahlmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“</li> <li>-Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ und „Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Sachgebiet-Wahlmodul „Kulturgeschichte“ und „Textwissenschaften/Philologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ oder „Basismodul Einführung in die koptische Geschichte“</p>								
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“</li> <li>-BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>								
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>								
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>8</p>								
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie</p>									

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Ägyptologie und Koptologie</b>  <b>Modul 15b</b>  <b>Aufbaumodul (Wahlmodul) „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1. Umfangreichen Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten; Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung sowie der selbständigen Anwendung erlernter Methodik koptologischer Textanalyse; Wiedergabe der Kenntnisse im Rahmen eines studienbegleitenden Kurzreferates</p> <p>Teilmodul 2. Umfangreichen Kenntnisse der Strukturierung des Christentums in Ägypten (Organisation; soziale Aspekte; etc.) und der Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum; Anachorese; etc.); Kenntnis der wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen; Kompetenzerwerb wird in einem studienbegleitenden Zwischenbericht überprüft.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>9/4</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul „Textsorten des koptischen Ägypten“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul „Religiöse Gemeinschaften“</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Independent Study „Religiöse Gemeinschaften“</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.</td> </tr> </table>	1. Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“	Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	1. Independent Study „Religiöse Gemeinschaften“	Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.	<p><b>SWS Einzel</b></p> <table border="1"> <tr> <td>4/2 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>5 C für Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/2 für Teilmodul 1	5 C für Teilmodul 2
1. Seminar „Textsorten des koptischen Ägypten“							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.							
1. Independent Study „Religiöse Gemeinschaften“							
Teilmodulprüfung: Hausarbeit, 15. S.							
4/2 für Teilmodul 1							
5 C für Teilmodul 2							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wahlmodul 2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“</li> <li>-Schwerpunktfach-Wahlpflichtmodul „Ägyptologie“ und „Koptologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Sachgebiet-Wahlmodul „Kulturgeschichte“ und „Textwissenschaften/Philologie“ BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> <li>-Wahlmodul für zusätzliche Schwerpunktbildung BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Basismodul „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ oder „Basismodul Einführung in die koptische Geschichte“</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-2-Fächer-BA „Ägyptologie und Koptologie“ mit Schwerpunkt „Koptologie“</li> <li>-BA-Studiengang „Antike Kulturen“</li> </ul>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>8</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Direktorin/Direktor des Seminars für Ägyptologie und Koptologie</p>							

**6. Exemplarischer Studienverlaufsplan „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“**

Sem.	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“				
	Σ C*	Modul	Modul	Modul	Modul
1.	Σ 15 C	M 1 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	M 2 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C		
2.	Σ 15 C	M 3 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 6 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		
3.	Σ 9 C	M 4 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	M 7 „Einführung in die ägyptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C		
4.	Σ 15 C	M 5 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 10a oder M 10b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“ (Wahl) 9 C		
5.	Σ 6 C	M 8 „Ägyptische Denkmälerkunde“ (Wahlpflicht) 6 C			
6.	Σ 18 C	M 9 „Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C	BA-Arbeit 12 C		

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**7. Exemplarischer Studienverlaufsplan „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt\_Koptologie)“**

Sem.	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“				
	Σ C*	Modul	Modul	Modul	Modul
1.	Σ 15 C	M 1 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	M 4 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C		
2.	Σ 15 C	M 5 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 11 „Einführung in die koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C		
3.	Σ 9 C	M 2 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	M 12 „Einführung in die koptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C		
4.	Σ 15 C	M 3 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 15a oder M 15b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“ (Wahl) 9 C		
5.	Σ 6 C	M 13 „Koptische Dialekte: Bohairisch“ (Wahlpflicht) 6 C			
6.	Σ 18 C	M 14 „Bohairisch II: Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	BA-Arbeit 12 C		

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**8. Exemplarischer Studienverlaufsplan Fächerkombination „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“ und „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“**

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Ägyptologie)“		BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
<b>1.</b> Σ 27 C	M 1 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	M 2 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C	M 1a Orientierungsmodul I „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C		
<b>2.</b> Σ 26 C	M 3 „Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	M 6 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	M 2 Orientierungsmodul II „Einführung in die römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C		
<b>3.</b> Σ 22 C	M 4 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	M 7 „Einführung in die ägyptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C			
<b>4.</b> Σ 29 C	M 5 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 10a oder M 10b „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B“ (Wahl) 9 C	M 3a Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C	M 4a Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regionen I“ (Wahlpflicht) 12 C	M 6 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis I“ (Pflicht) 4 C

<p><b>5.</b> <b>Σ 20 C</b></p>	<p>M 8 „Ägyptische Denkmäler- kunde“ (Wahlpflicht) 6 C</p>				
<p><b>6.</b> <b>Σ 20 C</b></p>	<p>M 9 „Exkursion“ (Wahlpflicht) 6 C</p>	<p>BÄ-Arbeit 12 C</p>	<p>M 5a Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C</p>	<p>M 7 Studienbe- gleitendes Modul „Archäologi- sche Praxis II“ (Pflicht) 4 C</p>	

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**9. Exemplarischer Studienverlaufsplan für Fächerkombination „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“ und „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“**

Sem. Σ C*	BA-Fach „Ägyptologie und Koptologie (Schwerpunkt Koptologie)“		BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (Schwerpunkt Klassische Archäologie)“		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 27 C	M 1 „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 9 C	M 4 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht- und Orientierungsmodul) 6 C	M 1a Orientierungsmodul I „Einführung in die griechische und byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C		
2. Σ 26 C	M 5 „Einführung in die koptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 11 „Einführung in die koptische Geschichte“ (Wahlpflicht) 9 C	M 2 Orientierungsmodul II „Einführung in die römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C		
3. Σ 22 C	M 2 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache I“ (Pflicht) 6 C	M 12 „Einführung in die koptische Archäologie“ (Wahlpflicht) 3 C			
4. Σ 29 C	M 3 „Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache II“ (Pflicht) 6 C	M 15a oder M 15b „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A“ oder „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B“ (Wahl) 9 C	M 3a Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C	M 4a Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regionen I“ (Wahlpflicht) 12 C	M 6 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis I“ (Pflicht) 4 C

<p><b>5.</b> <b>Σ 20 C</b></p>	<p>M 13 „Koptische Dialekte: Bo- hairisch“ (Wahlpflicht) 6 C</p>				
<p><b>6.</b> <b>Σ 20 C</b></p>	<p>M 14 „Bohairisch II: Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C</p>	<p>BÄ-Arbeit 12 C</p>	<p>M 5a Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C</p>	<p>M 7 Studienbe- gleitendes Modul „Archäologi- sche Praxis II“ (Pflicht) 4 C</p>	

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN – FACH ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT****1. Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5):**

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs Allgemeine Sprachwissenschaft sollen die Fähigkeit besitzen, nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu arbeiten und Fachliteratur kritisch zu rezipieren. Sie haben sich umfangreiche Kenntnisse linguistischer Beschreibungsverfahren und Analysemodelle angeeignet und sind in der Lage, sprachliche Daten nach aktuellen fachlichen Standards zu erheben. Sie sind mit den grundlegenden fachwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Methoden vertraut und können sie auf fachspezifische Probleme anwenden. Studienziel im engeren Sinn ist die Vorbereitung auf den Masterstudiengang Allgemeine Sprachwissenschaft und damit auch die Vorbereitung auf eine wissenschaftliche Tätigkeit. Daneben bereitet der Bachelorstudiengang auch auf außerakademische Berufsfelder vor.

**2. Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3):**

Ausreichende Kenntnisse im Englischen und einer weiteren Fremdsprache.

**3. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gem. § 11):**

Erwerb von 56 Anrechnungspunkten im Bachelorstudiengang Allgemeine Sprachwissenschaft.

**4. Modulübersicht**

ASP 1 Grundlagen der Linguistik: 11 C

ASP 2 [extern] Nichtindogermanische Sprache [z.B. Finnisch]: 8 C

ASP 3 Satzstruktur und Bedeutung: 8 C

ASP 4 Formale Linguistik: 8 C

*falls 1. oder 2. Fach Englische Philologie: ASP 9 und 10 statt ASP 3 und 4*

ASP 9 Linguistische Analyse: 9 C

ASP 10 [DEU] Sprache, Medium und Gesellschaft: 7 C

ASP 5 [extern] Sprachkompetenz [z.B. Finnisch]: 8 C

ASP 6 Typologie: 8 C

ASP 7 Theoretische Linguistik: 10 C

ASP 8 [PHI] Logik: 5 C

*falls 1. oder 2. Fach Philosophie: ASP 11 statt ASP 8*

ASP 11 [Wirtsch.-Inf.] Java: 5 C

Abkürzungen:

ENG = Englische Philologie

DEU = Deutsche Philologie

PHI = Philosophie

Wirtsch.-Inf. = Wirtschaftsinformatik

**5. Modulbeschreibungen für das Fach Allgemeine Sprachwissenschaft**

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 1</b>  <b>Pflichtmodul „Grundlagen der Linguistik“</b></p>									
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Die Absolventen haben einen Überblick über Gegenstände und Problemstellungen des Faches und sind in der Lage, lautliche Strukturen und funktionale Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes in den Bereichen Phonetik und Phonologie zu analysieren.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>11/4</p>								
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr><td>1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft</td></tr> <tr><td>2. Übung Phonetik</td></tr> <tr><td>3. Proseminar Phonologie</td></tr> <tr><td>4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.</td></tr> <tr><td>5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.</td></tr> </table>	1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	2. Übung Phonetik	3. Proseminar Phonologie	4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.	5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.	<p><b>SWS einzeln</b></p> <table border="1"> <tr><td>1</td></tr> <tr><td>1</td></tr> <tr><td>2</td></tr> </table>	1	1	2
1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft									
2. Übung Phonetik									
3. Proseminar Phonologie									
4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.									
5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.									
1									
1									
2									
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>								
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>								
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>								
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>								
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft</p>									

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b>  <b>Modul ASP 2 a</b> <b>Wahlmodul „Nichtindogermanische Sprache“: Estnisch</b>									
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Erwerb von Grundkenntnissen in der estnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8/8								
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  1. Teilmodul Estnisch für Anfänger I <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle; text-align: center;">                     4/4  <i>für Teilmodul 1</i> </td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table> 2. Teilmodul Estnisch für Anfänger II <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle; text-align: center;">                     4/4  <i>für Teilmodul 2</i> </td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table>	Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	<b>Credits/SWS Einzeln</b>
Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>								
LektorIn für Estnisch									
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch									
Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>								
LektorIn für Estnisch									
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch									
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul, alternativ 2 b oder 2 c	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine								
<b>Wiederholbarkeit</b>  zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie", Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen								
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester 1. und 2. Semester	<b>Dauer</b>  zwei Semester								
<b>Sprache</b>  deutsch / estnisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  25								
<b>Modulverantwortliche/r</b> LektorIn für Estnisch									

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 2 b</b>  <b>Wahlmodul „Nichtindogermanische Sprache“: Finnisch</b></p>											
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Erwerb von Grundkenntnissen in der finnischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/8</p>										
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul Finnisch für Anfänger I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Finnisch für Anfänger II</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch</td> </tr> </table>	Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch	4/4 für Teilmodul 1	Lektorin für Finnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch		Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch	4/4 für Teilmodul 2	Lektorin für Finnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch		<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p>
Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch	4/4 für Teilmodul 1										
Lektorin für Finnisch											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch											
Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch	4/4 für Teilmodul 2										
Lektorin für Finnisch											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch											
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul, alternativ 2 a oder 2 c</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>										
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“,          B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",          Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen</p>										
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester          1. und 2. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>zwei Semester</p>										
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch / finnisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>										
<p><b>Modulverantwortliche</b></p> <p>Lektorin für Finnisch</p>											

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 2 c</b>  <b>Wahlmodul „Nichtindogermanische Sprache“: Ungarisch</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Erwerb von Grundkenntnissen in der ungarischen Grammatik, von Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, der Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/8</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul Ungarisch für Anfänger I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch LektorIn für Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Ungarisch für Anfänger II</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch LektorIn für Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch</td> </tr> </table>	Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch LektorIn für Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch	Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch LektorIn für Ungarisch	4/4 für Teilmodul 2	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch LektorIn für Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1						
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch							
Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch LektorIn für Ungarisch	4/4 für Teilmodul 2						
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul, alternativ 2 a oder 2 b</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“,                  B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",                  Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester                  1. und 2. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>zwei Semester</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch / ungarisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  LektorIn für Ungarisch</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 3</b>  <b>Pflichtmodul „Satzstruktur und Bedeutung“</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1: Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im syntaktischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p> <p>Teilmodul 2: Analyse und Beschreibung der (expliziten und impliziten) Bedeutung von Sätzen und Äußerungen; Verständnis der Unterscheidung zwischen grammatiktheoretischer Erfassung und gebrauchsbefördernder Variation der Sprache.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/4</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p><b>Teilmodul 1: Syntax I</b>                  Lehrveranstaltung „Syntax I“                  [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.; Lehrende/r prüft.</p> <p><b>Teilmodul 2: Semantik und Pragmatik I</b>                  Lehrveranstaltung „Semantik und Pragmatik I“                  [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter); Lehrende/r prüft.</p>	<p><b>Credits/SWS einzeln</b></p> <p>4/2 für Teilmodul 1</p> <p>4/2 für Teilmodul 2</p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflichtmodul. Für Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Englische Philologie studieren, sind statt der Module ASP 3 und ASP 4 die Module ASP 9 und 10 obligatorisch.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p><i>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></i></p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b>                  englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  20</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 4</b>  <b>Pflichtmodul „Formale Linguistik“</b></p>			
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1: Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie; Kompetenz in der Erfassung sprachlicher Konstruktionen im Rahmen dieser Theorie; Anwendung der Theorie auf syntaktische Konstruktionen des Englischen und Bewertung alternativer Analysen; Fähigkeit zur Anwendung einschlägiger Formen des wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Teilmodul 2: Erweiterung der in ASP 3 erworbenen Kenntnisse; formale Erfassung der Bedeutung von Sprache; Anwendung und Bewertung semantischer und pragmatischer Theorien.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/4</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p><b>Teilmodul 1: Syntax II</b>                  Lehrveranstaltung „Syntax II“                  [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.; Lehrende/r prüft.</p> <p><b>Teilmodul 2: Semantik und Pragmatik II</b>                  Lehrveranstaltung „Semantik und Pragmatik II“                  [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter); Lehrende/r prüft.</p>	<p><b>Credits/SWS einzeln</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">4/2 in Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">4/2 in Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/2 in Teilmodul 1	4/2 in Teilmodul 2
4/2 in Teilmodul 1			
4/2 in Teilmodul 2			
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul; für Studierende, die das Fach Englische Philologie studieren, sind statt der Module ASP 3 und ASP 4 die Module ASP 9 und 10 obligatorisch.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreiche Absolvierung des Moduls ASP 1.</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>BA-Fach Allgemeine Sprachwissenschaft</p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>		
<p><b>Sprache</b>                  englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  20</p>		
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Gert Webelhuth</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 5a</b>  <b>Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Estnisch</b></p>										
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Erfassung des gesamten grammatischen Systems der estnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierige Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/7</p>									
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul Estnisch für Fortgeschrittene I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Estnisch für Fortgeschrittene II</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table>	Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch	LektorIn für Estnisch	2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	<p><b>Credits/SWS einzeln</b></p> <table border="1"> <tr> <td>4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>4/4 für Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/4 für Teilmodul 1	4/4 für Teilmodul 2
Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch										
LektorIn für Estnisch										
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch										
1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch										
LektorIn für Estnisch										
2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten										
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch										
4/4 für Teilmodul 1										
4/4 für Teilmodul 2										
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Modul ASP 2a</p>									
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Finnisch-ugrische Philologie</i>  B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>									
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>									
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>									
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Lektor/in für Estnisch</p>										

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 5b</b>  <b>Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Finnisch</b></p>											
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Erfassung des gesamten grammatischen Systems der finnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/7</p>										
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul Finnisch für Fortgeschrittene I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Finnisch</td> <td rowspan="3"> <p>4/4 für Teilmodul 1</p> </td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Finnisch für Fortgeschrittene II</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Finnisch</td> <td rowspan="3"> <p>4/3 für Teilmodul 2</p> </td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td>2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch</td> <td></td> </tr> </table>	Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Finnisch	<p>4/4 für Teilmodul 1</p>	Lektorin für Finnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch	1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Finnisch	<p>4/3 für Teilmodul 2</p>	Lektorin für Finnisch	2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch		
Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Finnisch	<p>4/4 für Teilmodul 1</p>										
Lektorin für Finnisch											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch											
1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Finnisch	<p>4/3 für Teilmodul 2</p>										
Lektorin für Finnisch											
2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch											
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul, Fortsetzung von Modul 2 b</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss des Moduls 2 b</p>										
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>                  B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",                  Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen</p>										
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester                  3. und 4. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>zwei Semester</p>										
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch / finnisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>										
<p><b>Modulverantwortliche</b></p> <p>Lektorin für Finnisch</p>											

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 5c</b>  <b>Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Ungarisch</b></p>													
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Erfassung des gesamten grammatischen Systems der ungarischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/7</p>												
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul Ungarisch für Fortgeschrittene I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Ungarisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Teilmodul Ungarisch für Fortgeschrittene II</p> <table border="1"> <tr> <td>1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/3 für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Ungarisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch</td> </tr> </table>	Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1	LektorIn für Ungarisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch		1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Ungarisch	4/3 für Teilmodul 2	LektorIn für Ungarisch	2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten		Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1												
LektorIn für Ungarisch													
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch													
1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Ungarisch	4/3 für Teilmodul 2												
LektorIn für Ungarisch													
2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten													
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch													
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul, Fortsetzung von 2 c</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>erfolgreicher Abschluss des Moduls 2 c</p>												
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>                  B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",                  Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen</p>												
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester                  3. und 4. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>zwei Semester</p>												
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch / ungarisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>												
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  LektorIn für Ungarisch</p>													

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 6</b>  <b>Pflichtmodul „Typologie“</b></p>									
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Die Absolventen sind in der Lage, Annahmen sprachtheoretischer Ansätze anhand von Befunden aus mehreren strukturverschiedenen Sprachen zu evaluieren. Sie kennen die grundlegenden Positionen der typologischen Forschung und können einzelsprachliche Strukturen typologisch einordnen.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8/3</p>								
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>1. PS Typologische Überprüfung linguistischer Theorien</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>2. UE Typologische Überprüfung linguistischer Theorien</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>3. (IndStud) Typologische Charakterisierung einer Sprache</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.</td> <td></td> </tr> </table>	1. PS Typologische Überprüfung linguistischer Theorien	2	2. UE Typologische Überprüfung linguistischer Theorien	1	3. (IndStud) Typologische Charakterisierung einer Sprache		4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.		<p><b>SWS einzeln</b></p>
1. PS Typologische Überprüfung linguistischer Theorien	2								
2. UE Typologische Überprüfung linguistischer Theorien	1								
3. (IndStud) Typologische Charakterisierung einer Sprache									
4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.									
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Module ASP 1 und ASP 3</p>								
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>								
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>								
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>								
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft</p>									

**Georg-August-Universität Göttingen**

**2-Fächer-Bachelorstudiengang  
 Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft***

**Modul ASP 7  
 Pflichtmodul „Theoretische Linguistik“**

<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>		<b>Credits/SWS insgesamt</b>						
Die Absolventen sind in der Lage, in den grammatischen Kerngebieten „Syntax“ und „Semantik“ Problemanalysen und Beschreibungen nach den gängigen Verfahren vorzunehmen. Sie sind in die Grundlagen der formalen Ansätze in beiden Bereichen eingeführt.		10/4						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>		<b>SWS einzeln</b>						
<table border="1"> <tr><td>1. SE Syntax, 2st.</td></tr> <tr><td>2. (IndepStudies): Syntaktische Problemanalyse</td></tr> <tr><td>3. SE Semantik, 2st.</td></tr> <tr><td>4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.</td></tr> </table>		1. SE Syntax, 2st.	2. (IndepStudies): Syntaktische Problemanalyse	3. SE Semantik, 2st.	4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.	<table border="1"> <tr><td>2</td></tr> <tr><td>2</td></tr> </table>	2	2
1. SE Syntax, 2st.								
2. (IndepStudies): Syntaktische Problemanalyse								
3. SE Semantik, 2st.								
4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.								
2								
2								
<b>Wahlmöglichkeiten</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>							
Pflichtmodul.	Module ASP 3, 4, 6							
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>							
<i>Zweimalig</i>	B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>							
<b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b>	<b>Dauer</b>							
Jedes Wintersemester	Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.							
<b>Sprache</b>	<b>Maximale Studierendenzahl</b>							
deutsch	20							
<b>Modulverantwortliche/r</b>								
Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft								

**Georg-August-Universität Göttingen**

**2-Fächer-Bachelorstudiengang  
 Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft***

**Modul ASP 8 [extern = Modul Nr. 4 PHI]  
 Pflichtmodul „Logik“**

<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>		<b>Credits/SWS insgesamt</b>			
Verständnis elementarer Grundbegriffe der Logik; Fähigkeit zur logischen Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls.		5/4			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>		<b>SWS einzeln</b>			
<table border="1"> <tr> <td>1. VL oder PS Einführung in die Logik; mit Tutorien</td> <td rowspan="2">4</td> </tr> <tr> <td>2. Modulprüfung: 100-minütige Abschlussklausur</td> </tr> </table>		1. VL oder PS Einführung in die Logik; mit Tutorien	4	2. Modulprüfung: 100-minütige Abschlussklausur	
1. VL oder PS Einführung in die Logik; mit Tutorien	4				
2. Modulprüfung: 100-minütige Abschlussklausur					
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul. Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Philosophie studieren, belegen statt dessen das Modul ASP 11.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine				
<b>Wiederholbarkeit</b> <i>Zweimalig</i>	<b>Verwendbarkeit</b> B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach „Philosophie“, B.A.-Fach „Werte und Normen“.				
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.				
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 120				
<b>Modulverantwortliche/r</b> Die Direktorin / der Direktor des Philosophischen Seminars					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 9</b>  <b>Wahlmodul „Linguistische Analyse“</b></p>			
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Teilmodul 1: Die Absolventen beherrschen die elementaren Techniken der Sprachbeschreibung und sind mit der Terminologie der wichtigsten sprachwissenschaftlichen Disziplinen vertraut.                  Teilmodul 2: Die Studierenden erbringen den Nachweis der in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse zur methodengeleiteten Analyse von Sprache und Kommunikation auf allen Ebenen des Sprachsystems.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>9/4</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>Teilmodul 1:                  Deskriptive Techniken (IndepStud)                  Teilmodulprüfung: Klausur 60 Min.; Prüfer/in: Prof. f. Allg. Sprachwiss.</p> <p>Teilmodul 2:                  1. VL Sprachwissenschaft „Kommunikative Einheiten: Wort, Satz, Text, Diskurs“                  2. Aufbauseminar Sprachwissenschaft                  Teilmodulprüfung: Seminararbeit (ca. 15 Seiten); Prüfer: Lehrende/r zu 2.</p>	<p><b>Credits/SWS einzeln</b></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="text-align: center;">3/0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">6/4</td> </tr> </table>	3/0	6/4
3/0			
6/4			
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul für Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Englische Philologie studieren.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>		
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>		
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Privatdozent Dr. Albert Busch</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 10 [extern = Modul 3.3 DEU]</b>  <b>Pflichtmodul „Sprache, Medium und Gesellschaft“</b></p>			
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, daß sie in der Lage sind, selbständig komplexe Kommunikate (gesprochene und geschriebene Sprache sowie Medienkommunikate) adäquat zu analysieren sowie die inhaltlichen und methodologischen Adäquatheitskriterien zu reflektieren.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>7/4</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. VL Text, Medium und Sprachverwendung                  2. Vertiefungsseminar Sprachwissenschaft                  3. Modulprüfung: Seminararbeit im Umfang von ca. 18 Seiten</p>	<p><b>SWS einzeln</b></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr><td>2</td></tr> <tr><td>2</td></tr> </table>	2	2
2			
2			
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul für Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Englische Philologie studieren.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Module ASP 1, ASP 9</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>,                  B.A.-Fach Deutsche Philologie</p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>		
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>		
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Privatdozent Dr. Albert Busch</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></b></p> <p><b>Modul ASP 11 [extern, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswiss. Fak.]</b>  <b>Pflichtmodul „Java“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Sichere Beherrschung einer Programmiersprache, um Software implementieren zu können. Grundlagen der Programmierung. Es stehen Module zu verschiedenen Sprachen zur Verfügung, z.B. C oder Java.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5/4</p>						
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr><td>1. VL Programmiersprache Java</td></tr> <tr><td>2. Tutorium Java</td></tr> <tr><td>3. Selbststudium</td></tr> <tr><td>4. Modulprüfung: Klausur 90 Min.</td></tr> </table>	1. VL Programmiersprache Java	2. Tutorium Java	3. Selbststudium	4. Modulprüfung: Klausur 90 Min.	<p><b>SWS einzeln</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr><td>2</td></tr> <tr><td>2</td></tr> </table>	2	2
1. VL Programmiersprache Java							
2. Tutorium Java							
3. Selbststudium							
4. Modulprüfung: Klausur 90 Min.							
2							
2							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul für Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Philosophie studieren.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>grundlegende Kenntnisse im Programmieren</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>20</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Dipl.-Kfm. Hartwig Ubben, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät</p>							

**6. Exemplarischer Studienverlaufsplan für das Fach Allgemeine Sprachwissenschaft (66 C)**

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Sem.	5. Semester	6. Sem.
<b>ASP 1 Grundlagen der Linguistik: 11 C</b>			<b>ASP 6 Typologie: 8 C</b>	<b>ASP 7 Theoretische Linguistik: 10 C</b>	
VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft, 1st	PS Phonologie, 2st		PS Typologie, 2st	SE Syntax, 2st	SE Semantik, 2st
UE Phonetik, 1st	Phonetisch-phonologische Analysen (IndStud)		UE Typologische Überprüfung linguistischer Theorien, 1st	<i>Syntaktische Problemanalyse (IndStud)</i>	<i>Modulprüfung: Klausur 60 Min.</i>
	<i>Modulprüfung: Klausur 60 Min.</i>		<i>Typologische Charakterisierung einer Sprache (IndStud)</i>		
			<i>Modulprüfung: Klausur 60 Min.</i>		
	<b>ASP 3 Satzstruktur und Bedeutung: 8 C</b>			<b>ASP 8 Logik: 5 C [PHI]</b>	
	Syntax I, 2st [ENG]	Semantik und Pragmatik I, 2st [ENG]		VL + Tutorium Logik, 4st	
	<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	<i>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</i>		<i>Modulprüfung: Klausur 100 Min.</i>	
		<b>ASP 4 Formale Linguistik: 8 C</b>			<b>Bachelor-Arbeit: 12 C</b>
		Syntax II, 2st [ENG]	Semantik und Pragmatik II, 2st [ENG]		
		<i>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</i>	<i>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter)</i>		
<b>ASP 2 Nichtindogermanische Sprache: z.B. Finnisch [Wahlpflichtmodul 3b FU]: 8 C</b>		<b>ASP 5 Sprachkompetenz: z.B. Aufbaumodul Sprachbeherrschung Finnisch [Wahlpflichtmodul 6b FU]: 8 C</b>			
KU Finnisch für Anfänger I, 4st	KU Finnisch für Anfänger II, 4st	KU Finnisch für Fortgeschrittene I, 4st	KU Finnisch für Fortgeschrittene II, 3st		
<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>		
<b>Wer Anglistik studiert, belegt statt der Module ASP 3 und ASP 4 die Module ASP 9 und ASP 10:</b>				<b>Wer Philosophie studiert, belegt statt des Moduls ASP 8 das Modul ASP 11:</b>	
<b>ASP 9 Linguistische Analyse: 9 C</b>		<b>ASP 10 Sprache, Medium und Gesellschaft: 7 C [DEU]</b>		<b>ASP 11 Java: 5 C [WInf]</b>	
Deskriptive Techniken (IndStud)	VL Sprachwissenschaft: Kommunikative Einheiten: Wort, Satz, Text, Diskurs, 2st [DEU]	VL Sprachwissenschaft: Text, Medium und Sprachverwendung, 2st		VL Programmiersprache Java 2st.	
<i>Teilmodulprüfung: Klausur 60 Min.</i>	Aufbaseminar Sprachwissenschaft, 2st [DEU]	Vertiefungsseminar Sprachwissenschaft, 2st		Tutorium Java, 2st.	
	<i>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	<i>Modulprüfung: Hausarbeit (18 Seiten)</i>		Selbststudium	
				<i>Modulprüfung: Klausur 90 Min.</i>	

**gelb:** Angebot des Z.I.S.; **grau:** Import aus anderen Einrichtungen ([DEU]tsche Phil., [ENG]lische Phil., [PHI]osophie, [W]irtschafts[Inf]ormatik)

**7. Exemplarischer Studienverlauf für die Fächerkombination Allgemeine Sprachwissenschaft mit Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie**

	Allgemeine Sprachwissenschaft				Kulturanthropologie / Europäische Ethnologie	
Sem.	Module				Module	
1	Grundlagen der Linguistik Code ASP 1 C 11 SWS 4 Typ Orient.	Nichtindogermanische Sprache: Finnisch Code ASP 2 C 8 SWS 8 Typ Basis			Basismodul I "Grundlagen der KAEE" Modul 1 6 C 4 SWS	Basismodul II "Kulturhistorische Methoden der KAEE" Modul 2 10 C 4 SWS
2			Satzstruktur und Bedeutung Code ASP 3 C 8 SWS 4 Typ Basis		Basismodul III "Methoden der Feldforschung" Modul 3 10 C 4 SWS	Aufbaumodul I "Kulturtheorie" Modul 4 6 C 4 SWS
3		Sprachkompetenz Code ASP 5 C 8 SWS 8 Typ Aufbau		Formale Linguistik Code ASP 4 C 8 SWS 4 Typ Aufbau	Aufbaumodul II "Forschungsfelder und Fachgeschichte der KAEE" Modul 5 8 C 4 SWS	
4	Typologie Code ASP 6 C 8 SWS 3 Typ Aufbau				Aufbaumodul III "Themen und Theorievertiefung der KAEE" Modul 6 8 C 4 SWS	Vertiefungsmodul I „Praxisfelder der KAEE“ Modul 7 10 C 4 SWS
5	Theoretische Linguistik Code ASP 7 C 10 SWS 4 Typ Vertiefung	Logik Code ASP 8 C 5 SWS 4 Typ Vertiefung			Vertiefungsmodul II "Forschungsfelder der KAEE" Modul 8 8 C 4 SWS	
6			B.A.-Arbeit Code C 12 SWS Typ			

## **FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN – FACH AMERICAN STUDIES**

### **1. Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5)**

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs *American Studies* sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben und sich umfangreiche Kenntnisse zur Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache Nordamerikas erarbeiten. Sie sollen grundlegende fachwissenschaftliche Begriffe, Theorien und Methoden der Kultur- und Literaturwissenschaft kennen und anwenden können, Überblickswissen über die Geschichte der nordamerikanischen Literatur und Kultur erhalten und die Fähigkeit zur sachgerechten Erschließung (Analyse und Interpretation) unterschiedlicher literarischer Texte und anderer kultureller Dokumente aus verschiedenen Epochen erwerben. Zudem sollen sie eigenverantwortlich innerhalb der interdisziplinären Wahlmöglichkeiten des Programms berufsvorbereitende Schwerpunkte bilden.

### **2. Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3)**

Für ein erfolgreiches Studium im Bachelor-Fach *American Studies* werden literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift und sehr gute Englischkenntnisse dringend empfohlen.

Weiterhin sind gute Geschichtskenntnisse (vorzugsweise in atlantischer und amerikanischer Geschichte) erwünscht. Spanischkenntnisse sind hilfreich. Studienbewerberinnen und -bewerber, deren Kenntnisse in diesen Bereichen gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelor-Studiums entsprechend weiterzubilden.

### **3. Kombinierbarkeit von Fächern**

Wird das Fach *American Studies* mit dem Fach *Englische Philologie* kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen im Fach *Englische Philologie* jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (EPB 1: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); EPB 3.a, EPB 5.a, EPB 8.a, EPB 10.a).

### **4. Begrenzung der Teilnehmerzahl**

Die Vermittlung der Lehr- und Lerninhalte erfolgt durch Vorlesungen, Übungen, Tutorien, Proseminare und Hauptseminare sowie angeleitetes Selbststudium (so genannte „Independent Studies“) in der Regel mit Unterstützung durch wissenschaftliches Personal (vgl. StudO § 9). Die Begrenzungen der Teilnehmerzahl sind in den Modulbeschreibungen festgelegt.

## 5. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (§ 11)

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Fach *American Studies* ist der erfolgreiche Abschluss der Module 1-4 (50 C; siehe Modulhandbuch).

## 6. Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht-, Wahl- und Wahlpflichtmodule (§ 7 Abs. 6):

a) Kerncurriculum (66 C)

**Vorbemerkung:** Wird das Fach *American Studies* mit dem Fach *Englische Philologie* kombiniert, so müssen zur Vermeidung von Lehrveranstaltungsüberschneidungen aus den literatur- und kulturwissenschaftlichen Modulen im Fach *Englische Philologie* jeweils diejenigen der Abteilung für Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden (EPB 1: 1. Teilmodul: Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft (A); EPB 3.a, EPB 5.a, EPB 8.a, EPB 10.a).

AMB1 Basismodul Analysis & Interpretation (7/4)

AMB2 Vier Wahlmodule (Epochenmodule), zu wählen aus:

- AMB2.a Literary History: "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution" (5/4)
- AMB2.b Literary History: "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era" (5/4)
- AMB2.c Literary History: "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" (5/4)
- AMB2.d Literary History: "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show" (5/4)
- AMB2.e Literary History: "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" (5/4)
- AMB2.f Literary History: "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present" (5/4)

AMB3 Basismodul Cultural Studies (Interdisciplinary) (7/4)

AMB4 Zwei interdisziplinäre Wahlmodule, zu wählen aus:

- AMB4.a Linguistik für Amerikanisten (8/4)
- AMB4.b Einführung in die Altamerikanistik (Indigenous American Studies) (8/4)
- AMB4.c Politische Theorie für Amerikanisten (8/4)

- AMB4.d Klassische Soziologische Theorie für Amerikanisten (8/4)
- AMB4.e Moderne Soziologische Theorie für Amerikanisten (8/4)
- AMB4.f Hispanistische / Lateinamerikanische Landeswissenschaft (8/2-4)
- AMB4.g Hispanistische / Lateinamerikanische Literaturwissenschaft (8/4)
- AMB4.h Geschichtswissenschaft für Amerikanisten (8/4)
- AMB4.i Kulturtheorie für Amerikanisten (BA-Level) (8/4)
- AMB4.j Literarische Übersetzung für Amerikanisten (8/4)
- AMB4.k Historische Sprachwissenschaft für Amerikanisten (8/4)

AMB5 Ein Vertiefungsmodul, dessen Epoche noch nicht als Epochenmodul in AMB2 gewählt wurde, zu wählen aus:

- AMB5.a Vertiefungsmodul "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution" (10/6)
- AMB5.b Vertiefungsmodul "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era" (10/6)
- AMB5.c Vertiefungsmodul "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" (10/6)
- AMB5.d Vertiefungsmodul "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show" (10/6)
- AMB5.e Vertiefungsmodul "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" (10/6)
- AMB5.f Vertiefungsmodul "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present" (10/6)

AMB6 Ein Abschlussmodul, dessen Epoche noch nicht als Epochenmodul in AMB2 und Vertiefungsmodul in AMB5 gewählt wurde, zu wählen aus:

- AMB6.a Abschlussmodul "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution" (6/4)
- AMB6.b Abschlussmodul "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era" (6/4)
- AMB6.c Abschlussmodul "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" (6/4)
- AMB6.d Abschlussmodul "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show" (6/4)
- AMB6.e Abschlussmodul "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" (6/4)

- AMB6.f Abschlussmodul "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present" (6/4)

b) Profil „Fachwissenschaftliche Vertiefung“ (18 C)

Ein weiteres interdisziplinäres Wahlmodul, das noch nicht unter AMB4 belegt wurde (8/2-4)

AMB7 Theory and Practice of (Inter-)American Studies (6/2-4)

AMB8 Abschlussmodul im Profil „Fachwissenschaftliche Vertiefung“ (4/0)

## 7. Ausführliche Modulbeschreibungen

Kerncurriculum *American Studies* (66 C)

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB1</b> <b>(Pflichtmodul) Basismodul „Analysis &amp; Interpretation“</b>	
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Einführung in die grundlegenden Konzepte und Methoden des Faches „American Studies“, sowohl in seiner literatur- als auch in seiner kulturwissenschaftlichen Ausrichtung, mit einem besonderen Fokus auf literaturwissenschaftlichen und textanalytischen Grundlagen. Förderung eines Verständnisses von der Einheit des Faches über die differenzierten Teilbereiche hinaus. Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Text- und Literaturanalyse, mit besonderer Berücksichtigung der amerikanischen Literatur und Kultur Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  7 Credits/4 SWS
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>	<b>Credits/SWS Einzel</b>
1. Teilmodul: E-Proseminar „Introduction to the Study of American Literature and Culture“ Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
2. Teilmodul: Proseminar „Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>
Teilmodulprüfung zu 2: Hausarbeit (ca. 12 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester, 1. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.
<b>Sprache</b>  Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  15
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Frank Kelleter	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.a</b>  <b>(Wahlmodul) Epochenmodul „Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“</b></p>				
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte aus der Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>			
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>
<p>Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>			
<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>				
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>			
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>			
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>			
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>			
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Prof. Dr. Frank Kelleter</p>				

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.b</b>  <b>(Wahlmodul) Epochenmodul „Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>
<p>Vorlesung "Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>				
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b></p> <p>Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.c</b>  <b>(Wahlmodul)Epochenmodul „Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</td> </tr> </table>	Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	Methodologisches Tutorial zur Vorlesung Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
Methodologisches Tutorial zur Vorlesung Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>				
<p><b>Sprache</b>                  Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.d</b>  <b>(Wahlmodul) Epochenmodul „Literary History: Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>Vorlesung "Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  Keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>				
<p><b>Sprache</b>                  Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.e</b>  <b>(Wahlmodul) Epochenmodul „Literary History: One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.  <b>Prüfungsanforderungen:</b>                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  Keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>				
<p><b>Sprache</b>                  Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB2.f</b>  <b>(Wahlmodul) Epochenmodul „Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Literatur- und kulturhistorische Kenntnisse in der Amerikanistik durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart. Epochenspezifische Einübung der Methodik historisch-hermeneutischen Textverständnisses sowie fachspezifischer methodologischer Ansätze (American Studies). Epochenspezifische Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Epochenspezifische Einführung in die Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.  <b>Prüfungsanforderungen:</b>                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>5 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>Vorlesung "Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
<p>Methodologisches Tutorial zur Vorlesung                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul. Kann nur als Epochenmodul gewählt werden, wenn für das Vertiefungs- und Abschlussmodul eine andere Epoche gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  Keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 1.-4. Semester je ein Epochenmodul</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>				
<p><b>Sprache</b>                  Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB3</b> <b>(Pflichtmodul) Basismodul „Cultural Studies (Interdisciplinary)“</b>					
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Extensives Studium von beispielhaften nicht-literarischen Texten der amerikanischen Kulturgeschichte. Einübung kulturwissenschaftlicher Methodik unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen nicht-literarischer Textanalyse. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschungstechniken. Prüfungsanforderungen: Überblickswissen und Transferaufgaben zur amerikanischen Kulturgeschichte	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  7 Credits/4 SWS				
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>                     Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I“                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <b>Credits/SWS Einzel</b>                      2 SWS                       2 SWS                 </td> </tr> <tr> <td>                     Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies II“                      Dr. John Bendix; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     Modulprüfung: Klausur (120 Min.) zu „American Cultural Studies“; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> </table>	Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I“ Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	<b>Credits/SWS Einzel</b> 2 SWS  2 SWS	Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies II“ Dr. John Bendix; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.) zu „American Cultural Studies“; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies I“ Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	<b>Credits/SWS Einzel</b> 2 SWS  2 SWS				
Kulturwissenschaftliche Übung „American Cultural Studies II“ Dr. John Bendix; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.) zu „American Cultural Studies“; Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.					
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine				
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang				
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b>  Jedes Semester, 3. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem oder zwei Semestern abgeschlossen werden.				
<b>Sprache</b>  Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  15				
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Frank Kelleter					

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.a</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Linguistik für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Linguistische Kenntnisse über die Varietäten und Kreolverietäten des Englischen, bes. in Amerika. Grundkenntnisse in linguistischen Theorien zur Diskurspragmatik; Fähigkeit zur (fach)theoretischen Argumentation. Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen und Transferaufgaben zu linguistischen Fragestellungen Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Fachliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1"> <tr> <td>1. Teilmodul: E-Proseminar „Introduction to Linguistics“ Lehrende der Abteilung Linguistik</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 min.); Prüfende wie Dozent/inn/en</td> </tr> <tr> <td>2. Teilmodul: Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Varietätenlinguistik / Entwicklung des Englischen Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N. oder Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Pragmatics / Text and Discourse Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N.</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten); Prüfende wie Dozent/inn/en</td> </tr> </table>	1. Teilmodul: E-Proseminar „Introduction to Linguistics“ Lehrende der Abteilung Linguistik	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 min.); Prüfende wie Dozent/inn/en	2. Teilmodul: Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Varietätenlinguistik / Entwicklung des Englischen Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N. oder Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Pragmatics / Text and Discourse Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N.	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten); Prüfende wie Dozent/inn/en	
1. Teilmodul: E-Proseminar „Introduction to Linguistics“ Lehrende der Abteilung Linguistik	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 min.); Prüfende wie Dozent/inn/en							
2. Teilmodul: Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Varietätenlinguistik / Entwicklung des Englischen Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N. oder Veranstaltung (VL/S/Ü) zu Pragmatics / Text and Discourse Prof. Dr. Regine Eckardt; N.N.	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten); Prüfende wie Dozent/inn/en							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  Keine						
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b>  Jährlich, 2. oder 4. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b>  Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Regine Eckardt							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.b</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Einführung in die Altamerikanistik (Indigenous American Studies)“</b>							
<p align="center"><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Studenten sollen einen detaillierten Überblick über die Kulturareale Amerikas (Mesoamerika und Nordamerika) und über die Entwicklung der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil bekommen. Sie sollen Kompetenzen im Umgang mit der wissenschaftlichen Literatur zur Archäologie, Ethnolinguistik und Ethnologie des Gebietes erwerben.</p> <p>Prüfungsanforderungen:                  Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen über die Kulturareale Amerikas (Mesoamerika) und über die Entwicklung der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen über die Kulturareale Amerikas (Nordamerika) und über die Entwicklung der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem Gebiet/Erdteil</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8 Credits/4 SWS</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>1. Teilmodul: Altamerikanistik A: Mesoamerika (WS) Prof. Dr. Gordon Whittaker</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker</td> </tr> <tr> <td>2. Teilmodul: Altamerikanistik B: Nordamerika (SS) Prof. Dr. Gordon Whittaker</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker</td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Altamerikanistik A: Mesoamerika (WS) Prof. Dr. Gordon Whittaker	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker	2. Teilmodul: Altamerikanistik B: Nordamerika (SS) Prof. Dr. Gordon Whittaker	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
1. Teilmodul: Altamerikanistik A: Mesoamerika (WS) Prof. Dr. Gordon Whittaker	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker							
2. Teilmodul: Altamerikanistik B: Nordamerika (SS) Prof. Dr. Gordon Whittaker	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Gordon Whittaker							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b></p> <p>Teilmodule abwechselnd pro Semester, 1. und 2. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>10</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Gordon Whittaker</p>							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.c</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Politische Theorie für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  In diesem Modul werden moderne politische Theorien in ihrem Zusammenhang und ihrer Reaktion auf politische Grundstrukturen und Probleme der Gegenwartsgesellschaften behandelt. Unter anderem Demokratietheorien, Systemtheorie, Theorien der Zivilgesellschaft und der deliberativen Demokratie, politische Entscheidungstheorien, Theorien des Globalisierungsprozesses und der global governance, feministische Politiktheorien, Kommunitarismus, Liberalismus, (Neo-)Konservatismus. Lernziele: 1) Einsicht in die theoretische Konstitution und Strukturierung von politischen Problemen 2) Verdeutlichung der Anknüpfungspunkte an die Klassiker der Politikwissenschaft 3) Einführung in die zeitdiagnostische Qualität aktueller Theorie. Kompetenzen: 1) Fähigkeit zur eigenständigen Kritik der politischen Philosophie 2) souveräne Beherrschung kritisch-hermeneutischer Methoden. Prüfungsanforderungen: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen; Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>                     Politikwissenschaftliches Hauptseminar                      Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.                 </td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>                     Politikwissenschaftliches Hauptseminar <i>oder</i> Bachelorkolloquium (BK) <i>oder</i> Seminar in einem Forschungsprojekt (FP)                      Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.                 </td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">                     Modulprüfung: Hausarbeit (oder mehrere kürzere Arbeiten zu einem amerikabezogenen Thema) (insges. ca. 30 Seiten); Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.                 </td> </tr> </table>	Politikwissenschaftliches Hauptseminar Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.	2 SWS	Politikwissenschaftliches Hauptseminar <i>oder</i> Bachelorkolloquium (BK) <i>oder</i> Seminar in einem Forschungsprojekt (FP) Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.	2 SWS	Modulprüfung: Hausarbeit (oder mehrere kürzere Arbeiten zu einem amerikabezogenen Thema) (insges. ca. 30 Seiten); Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.		<b>Credits/SWS Einzel</b>
Politikwissenschaftliches Hauptseminar Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.	2 SWS						
Politikwissenschaftliches Hauptseminar <i>oder</i> Bachelorkolloquium (BK) <i>oder</i> Seminar in einem Forschungsprojekt (FP) Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.	2 SWS						
Modulprüfung: Hausarbeit (oder mehrere kürzere Arbeiten zu einem amerikabezogenen Thema) (insges. ca. 30 Seiten); Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer; N.N.							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine						
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang						
<b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b> Jedes Wintersemester, 3. oder 5. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b>  Deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.d</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Klassische Soziologische Theorie für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Das Modul gibt einen Überblick über die Klassiker der Soziologie (A. Smith, Marx, Durkheim, Weber, Simmel, Mead). Dabei sollen die Unterschiede der jeweiligen Theorieperspektiven herausgearbeitet und die Bedeutung von Theoriearbeit in der Soziologie betont werden. Folgende Lernziele und Kompetenzen sollen mit diesem Modul erreicht und erworben werden: 1. Den Studierenden soll die Bedeutung klassischer soziologischer Texte für gegenwärtiges soziologisches Denken vermittelt werden. 2. Sie sollen die je spezifischen Probleme begreifen lernen, an denen die Klassiker gearbeitet und entlang derer sie ihre Theorieperspektive entwickelt haben. 3. Sie sollen ein Verständnis dafür entwickeln, wie sich aus dem Denken der Klassiker spezifische theoretische wie empirische Forschungsperspektiven ergeben haben. Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen. Teilmodulprüfung zu 2: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1"> <tr> <td>1. Teilmodul: Vorlesung zur klassischen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> <td rowspan="2">3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> </tr> <tr> <td>2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> <td rowspan="2">5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Vorlesung zur klassischen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	
1. Teilmodul: Vorlesung zur klassischen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.							
2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine						
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang						
<b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b>  Jedes Sommersemester, 2. oder 4. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b>  Deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Wolfgang Knöbl							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.e</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Moderne Soziologische Theorie für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Das Modul gibt einen Überblick über die modernen Theoretiker und Theorieschulen der Soziologie (Parsons, Rational Choice, Symbolischer Interaktionismus, Ethnomethodologie, Luhmann, Habermas, Foucault, Bourdieu, feministische Theorie etc.). Die Lernziele in diesem Modul sind folgendermaßen definiert: 1. Herausarbeitung der Anknüpfungspunkte moderner Theoretiker an die Problemstellungen der Klassiker der Soziologie. 2. Vermittlung der Einsicht, dass auch in der Geschichte des modernen soziologischen Denkens die TheoretikerInnen oftmals aufeinander Bezug nehmen oder gar aufeinander aufbauen. 3. Vermittlung der Einsicht, dass sich aus den Theorien höchst unterschiedliche Forschungsperspektiven auf den gleichen empirischen Gegenstand ergeben können. Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen Teilmodulprüfung zu 2: Anwendung der erworbenen Fähigkeiten auf spezifisch amerikabezogene Themen und Fragestellungen	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Teilmodul: Vorlesung zur modernen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> <td rowspan="2" style="vertical-align: middle; text-align: center;">3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> <td rowspan="2" style="vertical-align: middle; text-align: center;">5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.</td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Vorlesung zur modernen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	
1. Teilmodul: Vorlesung zur modernen soziologischen Theorie Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.							
2. Teilmodul: Begleitendes Proseminar zur Vorlesung Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: 3 kleinere schriftliche <i>und/oder</i> mündliche Prüfungen; Prof. Dr. Wolfgang Knöbl; N.N.							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine						
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester, 1. oder 3. oder 5. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem oder zwei Semestern abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b> Deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Wolfgang Knöbl							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB4.f</b>  <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Hispanistische / Lateinamerikanische Landeswissenschaft“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Vertiefung der Kenntnisse der Geschichte Spaniens und Spanischamerikas anhand eines konkreten Beispiels. Fähigkeit historische Forschung kritisch zu beurteilen. Erwerb grundlegender geschichtswissenschaftlicher Kenntnisse.</p> <p>Prüfungsanforderungen:                  Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten (Hausarbeit); methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Mündliche Prüfung) zur Geschichte Spaniens und Spanischamerikas                  Teilmodulprüfung zu 2: methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Mündliche Prüfung) zur Geschichte Spaniens und Spanischamerikas</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8 Credits/2-4 SWS</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>1. Teilmodul: Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.</td> <td rowspan="5"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      6 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>2 Credits/0-2 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p> </td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.</td> </tr> <tr> <td>2. Teilmodul: Vorlesung oder Selbststudieneinheit (Independent Study) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.</td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      6 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>2 Credits/0-2 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p>	Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	Teilmodulprüfung zu 1: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	2. Teilmodul: Vorlesung oder Selbststudieneinheit (Independent Study) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	Teilmodulprüfung zu 2: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	
1. Teilmodul: Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      6 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>2 Credits/0-2 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p>						
Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.							
Teilmodulprüfung zu 1: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.							
2. Teilmodul: Vorlesung oder Selbststudieneinheit (Independent Study) Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.							
Teilmodulprüfung zu 2: Mündliche Prüfung (15 Min.); Prof. Dr. Ulrich Mücke; N.N.							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine                  Zum Besuch des Moduls sind gute Spanischkenntnisse empfohlen.</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester, 2. oder 4. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b>                  i.d.R. Spanisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  10</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Ulrich Mücke</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB4.g</b>  <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Hispanistische / Lateinamerikanische Literaturwissenschaft“</b></p>									
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Kenntnis der spanischen und hispanoamerikanischen Literaturgeschichte am Beispiel von Kanontexten. Vertiefung der Methodik kontextorientierter Textanalyse am Beispiel einer bestimmten Epoche und/oder eines bestimmten Werkes unter Berücksichtigung des Forschungsstands. Praktische Einübung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.</p> <p>Prüfungsanforderungen:                  Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten (Hausarbeit); Methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Referat) zur spanischen und hispanoamerikanischen Literaturgeschichte                  Teilmodulprüfung zu 2: Thematisches und theoretisches Überblickswissen zur spanischen und hispanoamerikanischen Literaturgeschichte</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>8 Credits/4 SWS</p>								
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>1. Teilmodul: Thematisches Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Dr. Annette Paatz; N.N.</td> <td rowspan="2">6 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Referat (ca. 30 Min.); Dr. Annette Patz; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Dr. Annette Paatz; N.N.</td> <td rowspan="2">2 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>2. Teilmodul: Weitere Lehrveranstaltung zur Literaturgeschichte der Hispania Dr. Annette Paatz; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Annette Paatz; N.N.</td> <td></td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Thematisches Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Dr. Annette Paatz; N.N.	6 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Referat (ca. 30 Min.); Dr. Annette Patz; N.N.	Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Dr. Annette Paatz; N.N.	2 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	2. Teilmodul: Weitere Lehrveranstaltung zur Literaturgeschichte der Hispania Dr. Annette Paatz; N.N.	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Annette Paatz; N.N.		
1. Teilmodul: Thematisches Hauptseminar (je nach Angebot im betr. Semester) Dr. Annette Paatz; N.N.	6 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>								
Teilmodulprüfung zu 1: Referat (ca. 30 Min.); Dr. Annette Patz; N.N.									
Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (20 Seiten); Dr. Annette Paatz; N.N.	2 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>								
2. Teilmodul: Weitere Lehrveranstaltung zur Literaturgeschichte der Hispania Dr. Annette Paatz; N.N.									
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Annette Paatz; N.N.									
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine Zum Besuch des Moduls sind gute Spanischkenntnisse empfohlen.</p>								
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>								
<p><b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b> Jedes Semester, 2. oder 4. Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>								
<p><b>Sprache</b> i.d.R. Spanisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b> 10</p>								
<p><b>Modulverantwortliche/r</b> Dr. Annette Paatz</p>									

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.h</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Geschichtswissenschaft für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Vertiefter Einblick in Grundtexte der geschichtswissenschaftlichen Forschung und Theorie: - Kenntnis zentraler methodischer Konzepte - Einblick in die Geschichte der Geschichtswissenschaft - Fähigkeit zur geschichtstheoretischen Analyse Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen über die Geschichte der Geschichtswissenschaft	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1"> <tr> <td>                     1. Teilmodul: Vertiefungsseminar aus einer der drei Epochen, vorzugsweise neuzeitliches oder zeitgeschichtliches Thema                      Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     3 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit, vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema (20 Seiten); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     2. Teilmodul: Vorlesung aus der Epoche, die dem Vertiefungsseminar entspricht                      Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 2</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.                 </td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Vertiefungsseminar aus einer der drei Epochen, vorzugsweise neuzeitliches oder zeitgeschichtliches Thema Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit, vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema (20 Seiten); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	2. Teilmodul: Vorlesung aus der Epoche, die dem Vertiefungsseminar entspricht Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	
1. Teilmodul: Vertiefungsseminar aus einer der drei Epochen, vorzugsweise neuzeitliches oder zeitgeschichtliches Thema Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit, vorzugsweise zu einem amerikanischen oder atlantischen Thema (20 Seiten); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.							
2. Teilmodul: Vorlesung aus der Epoche, die dem Vertiefungsseminar entspricht Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Rebekka Habermas; N.N.							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine						
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester, 2. oder 4. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b>  Deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Rebekka Habermas							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.i</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Kulturtheorie für Amerikanisten (Bachelor-Level)“</b>	
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b> Einführung in die Grundlagen der Kulturtheorie, Schlüsselbegriffe und zentrale kulturanalytische Konzepte, Verständnis für den Anwendungsbezug von Kulturtheorien auf gesellschaftliche Problemlagen Fähigkeit zu selbständigem, analytischen Arbeiten und Verfassen erster wissenschaftlicher Texte zu amerikanischen Themen. Prüfungsanforderungen Teilmodulprüfung zu 1: Thematisches und theoretisches Überblickswissen Teilmodulprüfung zu 2: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten (Arbeitsaufgaben); Methodisch fundierte Darstellung von Forschungspositionen (Referat) Teilmodulprüfung zu 3: kritischer Umgang mit Primär- und Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>	
Teilmodul 1: Vorlesung „Kulturtheorien“ Prof. Dr. Regina Bendix, Prof. Dr. Carola Lipp; N.N.	<b>Credits/SWS Einzel</b> 3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>  3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>  2 Credits/ 0 SWS <i>für Teilmodul 3</i>
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur zur Vorlesung (ca. 90 Min.) Prof. Dr. Regina Bendix, Prof. Dr. Carola Lipp; N.N.	
Teilmodul 2: Proseminar „Kulturtheorien“ Prof. Dr. Regina Bendix, Prof. Dr. Carola Lipp; N.N.; C1 derzeit Dr. Tatjana Eggeling; Bat IIa derzeit Markus Tauschek M.A.	
Teilmodulprüfung zu 2: Arbeitsaufgaben <i>oder</i> Referat (15 Min.) Prof. Dr. Regina Bendix, Prof. Dr. Carola Lipp; N.N.; C1 derzeit Dr. Tatjana Eggeling; Bat IIa derzeit Markus Tauschek M.A.	
Teilmodul 3: Independent Study: Kulturtheoretische Ansätze in der amerikanischen Folkloristik und Kulturanthropologie	
Teilmodulprüfung zu 3: Essay (8-10 Seiten) zu ausgewähltem Theoretiker. Prof. Dr. Regina Bendix	
<b>Wahlmöglichkeiten</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>
Wahlmodul	keine
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>
Zweimalig	Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang
<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Dauer</b>
<b>Semesterlage</b>	Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.
Jedes Sommersemester, 2. oder 4. Semester	<b>Maximale Studierendenzahl</b>
<b>Sprache</b> Deutsch und Englisch	10
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Regina Bendix	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB4.j</b> <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: „Literarische Übersetzung für Amerikanisten“</b>							
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Einführung in die Theorie und Praxis der literarischen Übersetzung anhand von Beispielen aus der anglophonen Literatur. Studenten sollen Techniken der Übersetzung erlernen und anwenden. Sie sollen außerdem einen Einblick in die beruflichen Anforderungen an den literarischen Übersetzer bekommen. Prüfungsanforderungen: Teilmodulprüfung zu 1: Arbeiten mit den Werkzeugen der literarischen Übersetzung und Übersetzung kurzer Texte in Heimarbeit Teilmodulprüfung zu 2: Arbeiten mit den Werkzeugen der literarischen Übersetzung und Übersetzung kurzer Texte in Heimarbeit	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  8 Credits/4 SWS						
<b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1"> <tr> <td>Teilmodul 1: Übung „Literary Translation A“ Matthias Jendis</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis</td> </tr> <tr> <td>Teilmodul 2: Übung „Literary Translation B“ Matthias Jendis</td> <td rowspan="2">4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung zu 2: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis</td> </tr> </table>	Teilmodul 1: Übung „Literary Translation A“ Matthias Jendis	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis	Teilmodul 2: Übung „Literary Translation B“ Matthias Jendis	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis	
Teilmodul 1: Übung „Literary Translation A“ Matthias Jendis	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>						
Teilmodulprüfung zu 1: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis							
Teilmodul 2: Übung „Literary Translation B“ Matthias Jendis	4 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>						
Teilmodulprüfung zu 2: schriftliche Übersetzungsarbeit (ca. 3 Seiten); Matthias Jendis							
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlmodul. Die Reihenfolge der Teilmodule ist beliebig.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  keine						
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang Modul Schlüsselqualifikationen im Optionalbereich (wenn es nicht als interdisziplinäres Wahlmodul belegt wird)						
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b>  Teilmodule abwechselnd pro Semester, zwischen 1. und 2. oder 4. und 5. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.						
<b>Sprache</b>  Deutsch und Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>  10						
<b>Modulverantwortliche/r</b> Matthias Jendis, M.A.							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>B.A.-Fach "American Studies"</b>  <b>Modul AMB4.k</b>  <b>(Wahlmodul) Interdisziplinäres Modul: "Historische Sprachwissenschaft für Amerikanisten"</b></p>													
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>                  Vermittlung von Grundlagenkenntnissen bezüglich der Begriffe, Methoden und Hilfsmittel der historischen Sprachwissenschaft in den Bereichen Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik und Semantik. Erarbeitung der wesentlichen Veränderungen der englischen Sprache im Verlauf ihrer geschichtlichen Entwicklung. Begegnung mit alt- und mittelenglischen Texten und ihrem kulturhistorischen Kontext.                  Prüfungsanforderungen:                  Teilmodulprüfung zu 1: Überblickswissen über Methoden, Theorien und Entwicklungen in der historischen Sprachwissenschaft                  Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen über Methoden, Theorien und Entwicklungen in der historischen Sprachwissenschaft  <i>oder</i>                  Teilmodulprüfung zu 2: kritischer Umgang mit Primär- und Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b>                   8 Credits/4 SWS</p>												
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>                     Teilmodul 1: E-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft"                      Simone Lüders, Dr. Claus-Dieter Wetzel, N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     3 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Lüders, Wetzel, N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodul 2: Proseminar "Grundzüge der englischen Sprachgeschichte"                      Independent Study zum Proseminar                      Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 2</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.                 </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <i>Oder</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodul 2: Seminar "Der englische Wortschatz: Kontinuität und Wandel" bzw. anderes Seminar zur englischen Sprachgeschichte                      Independent Study zum Seminar                      Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.                 </td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">                     Teilmodulprüfung zu 2: Hausarbeit ca. 12 Seiten; Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.                 </td> </tr> </table>	Teilmodul 1: E-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft" Simone Lüders, Dr. Claus-Dieter Wetzel, N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Lüders, Wetzel, N.N.	Teilmodul 2: Proseminar "Grundzüge der englischen Sprachgeschichte" Independent Study zum Proseminar Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.	<i>Oder</i>		Teilmodul 2: Seminar "Der englische Wortschatz: Kontinuität und Wandel" bzw. anderes Seminar zur englischen Sprachgeschichte Independent Study zum Seminar Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.		Teilmodulprüfung zu 2: Hausarbeit ca. 12 Seiten; Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.		
Teilmodul 1: E-Proseminar "Einführung in die historische Sprachwissenschaft" Simone Lüders, Dr. Claus-Dieter Wetzel, N.N.	3 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>												
Teilmodulprüfung zu 1: Klausur (90 Min.); Lüders, Wetzel, N.N.													
Teilmodul 2: Proseminar "Grundzüge der englischen Sprachgeschichte" Independent Study zum Proseminar Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 2</i>												
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (90 Min.); Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.													
<i>Oder</i>													
Teilmodul 2: Seminar "Der englische Wortschatz: Kontinuität und Wandel" bzw. anderes Seminar zur englischen Sprachgeschichte Independent Study zum Seminar Dr. Claus-Dieter Wetzel, Janna Riedinger, N.N.													
Teilmodulprüfung zu 2: Hausarbeit ca. 12 Seiten; Dr. Claus-Dieter, Janna Riedinger, N.N.													
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>												
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>												
<p><b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b></p> <p>Jährlich, 1. oder 3. oder 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>												
<p><b>Sprache</b></p> <p>Deutsch / Englisch (+ Altenglisch, Mittelenglisch)</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>10</p>												
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Leiter/in der Abteilung Mediävistik im Englischen</p>													

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.a</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthesen; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td> <p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> <td rowspan="5"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Teilmodul: Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2. Teilmodul: Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b>                      5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS  <i>für Teilmodul 2</i></p>						
<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>							
<p>2. Teilmodul: Vorlesung „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>							
<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>          Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>          Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>						
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.b</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „ Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era”</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td> <p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> <td rowspan="5"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i></p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Teilmodul: Vorlesung “Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i></p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2. Teilmodul: Vorlesung “Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i></p> <p>5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i></p>						
<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>							
<p>2. Teilmodul: Vorlesung “Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>							
<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>						
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.c</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>						
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td> <p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> <td rowspan="5"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p> <p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Teilmodul: Vorlesung „Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p> <p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2. Teilmodul: Vorlesung „Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p> <p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p>						
<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>							
<p>2. Teilmodul: Vorlesung „Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>							
<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>						
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.d</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „Literary History: Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“</b></p>								
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>							
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td> <p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> <td rowspan="2"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Teilmodul: Vorlesung “Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td rowspan="3"> <p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2. Teilmodul: Vorlesung “Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p>	<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>	
<p>1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>5 Credits/2 SWS für Teilmodul 1</p>							
<p>Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>								
<p>2. Teilmodul: Vorlesung “Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>5 Credits/4 SWS für Teilmodul 2</p>							
<p>Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>								
<p>Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.</p>								
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>							
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>							
<p><b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b>          Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>          Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>							
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>							
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>								

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.e</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „Literary History: One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“</b></p>								
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche von der Armory Show bis zum zweiten Weltkrieg und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum zweiten Weltkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>							
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>                     1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     2. Teilmodul: Vorlesung “One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War”                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.                 </td> <td rowspan="3">                     5 Credits/4 SWS  <i>für Teilmodul 2</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	2. Teilmodul: Vorlesung “One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War” Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Methodologisches Tutorial zu 2. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>							
Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.								
2. Teilmodul: Vorlesung “One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War” Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i>							
Methodologisches Tutorial zu 2. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.								
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.								
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>							
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>							
<p><b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b>          Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>          Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>							
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>							
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>								

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB5.f</b>  <b>(Wahlmodul) Vertiefungsmodul „Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“</b></p>								
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung in der Epoche vom zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart und theoriegeleitete Textanalyse (anhand eines beispielhaften Forschungsproblems). Fähigkeit zur fachspezifischen und interdisziplinären methodologischen Selbstreflexion. Fähigkeit zum synergetischen Gebrauch von diachronen und synchronen Methoden der American Studies.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Teilmodulprüfung zu 1: Literaturrecherche; kritischer Umgang mit Sekundärliteratur; Formulieren eigener Forschungsthese; selbständiges wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Teilmodulprüfung zu 2: Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>10 Credits/6 SWS</p>							
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>                     1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“                      Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.                 </td> <td rowspan="2">                     5 Credits/2 SWS  <i>für Teilmodul 1</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     2. Teilmodul: Vorlesung „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.                 </td> <td rowspan="3">                     5 Credits/4 SWS  <i>für Teilmodul 2</i> </td> </tr> <tr> <td>                     Methodologisches Tutorial zu 2.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> </table>	1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>	Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	2. Teilmodul: Vorlesung „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“ Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i>	Methodologisches Tutorial zu 2. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	
1. Teilmodul: Hauptseminar „Fortgeschrittene Literatur- und kulturhistorische Analyse und Interpretation“ Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	5 Credits/2 SWS <i>für Teilmodul 1</i>							
Teilmodulprüfung zu 1: Hausarbeit (ca. 18 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.								
2. Teilmodul: Vorlesung „Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“ Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	5 Credits/4 SWS <i>für Teilmodul 2</i>							
Methodologisches Tutorial zu 2. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.								
Teilmodulprüfung zu 2: Klausur (120 Min.); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.								
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>          Wahlmodul. Kann nur als Vertiefungsmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul gewählt wird.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>          keine</p>							
<p><b>Wiederholbarkeit</b>          Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>          Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>							
<p><b>Angebotshäufigkeit Semesterlage</b>          Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>          Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule unterscheiden.</p>							
<p><b>Sprache</b>          Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>          15</p>							
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>          Prof. Dr. Frank Kelleter</p>								

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.a</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom 16. Jahrhundert bis zur Revolution</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>                 Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution"                  Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.             </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>                 Amerikanistisches Kolloquium                  Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.             </td> </tr> <tr> <td>                 Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.             </td> </tr> </table>	Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	
Vorlesung "Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>				
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.b</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte aus der Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Revolution bis zur Ära Jackson</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung „Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“ Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</td> </tr> </table>	Vorlesung „Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“ Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	
Vorlesung „Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“ Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>				
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.c</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Ära Jackson bis zum Bürgerkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>                     Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.                 </td> <td rowspan="3" style="vertical-align: middle;"> <p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>                     Amerikanistisches Kolloquium                      Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.                 </td> </tr> <tr> <td>                     Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.                 </td> </tr> </table>	Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	
Vorlesung "Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>				
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.d</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.</p> <p>Prüfungsanforderungen:          Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Bürgerkrieg bis zur Armory Show</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>						
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>                 Vorlesung "Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show"                  Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.             </td> <td>                 2 SWS             </td> </tr> <tr> <td>                 Amerikanistisches Kolloquium                  Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.             </td> <td>                 2 SWS             </td> </tr> <tr> <td colspan="2">                 Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.             </td> </tr> </table>	Vorlesung "Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	2 SWS	Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	2 SWS	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung "Realism, Naturalism, and Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	2 SWS						
Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	2 SWS						
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.e</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War“</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche von der Armory Show bis zum Zweiten Weltkrieg</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</td> <td rowspan="3" style="vertical-align: top;"> <p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td>Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</td> </tr> </table>	Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>	Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	
Vorlesung "One Modernity, Many Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Armory Show to the Second World War" Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <p>2 SWS</p> <p>2 SWS</p>				
Amerikanistisches Kolloquium Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.					
Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>				
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB6.f</b>  <b>(Wahlmodul) Abschlussmodul „Literary History: Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Arrondierung der kultur- und literaturgeschichtlichen Kenntnisse durch intensives Studium der kanonisierten Haupttexte der Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart (im Anschluss an die in den Epochenmodulen und im Vertiefungsmodul studierten Epochen). Einsicht in aktuelle Forschungsprobleme und ggf. Konzeption und Vorstellung einer eigenständigen Abschlussarbeit im Kolloquium.                  Prüfungsanforderungen:                  Überblickswissen und Transferaufgaben zur Epoche vom Zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>6 Credits/4 SWS</p>						
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <p>Vorlesung "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> <td> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>Amerikanistisches Kolloquium                      Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p> </td> <td> <p>2 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p> </td> </tr> </table>	<p>Vorlesung "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>2 SWS</p>	<p>Amerikanistisches Kolloquium                      Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2 SWS</p>	<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
<p>Vorlesung "Postmodernism, New Ethnic Literatures, Recent Developments: U.S. Literature and Culture from the Second World War to the Present"                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>	<p>2 SWS</p>						
<p>Amerikanistisches Kolloquium                      Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</p>	<p>2 SWS</p>						
<p>Modulprüfung: Klausur (120 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.</p>							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlmodul. Kann nur als Abschlussmodul gewählt werden, wenn die behandelte Epoche nicht als Epochenmodul oder Vertiefungsmodul gewählt wurde.</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes sechste Semester (Vorlesungszyklus: Jedes Semester wird ein anderes Epochenmodul angeboten), 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden. Die Vorlesung muss sich von den Vorlesungen der Epochenmodule und des Vertiefungsmoduls unterscheiden.</p>						
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

**Profil „Fachwissenschaftliche Vertiefung“ im Optionalbereich (18 C):**

- Ein weiteres interdisziplinäres Wahlmodul, das noch nicht unter AMB4. belegt wurde (8/4-6)

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach American Studies</b>  <b>Modul AMB7</b>  <b>(Wahlpflichtmodul) „Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies“</b></p>							
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>                  Forschungsorientierte fachwissenschaftliche Vertiefung im Fach „American Studies“ durch inhaltliche und methodologische Konzentration auf den profilierten Themenbereich „Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies.“                  Prüfungsanforderungen:                  Kritischer Umgang mit (inter-)amerikanischen Texten und Theorien, Literaturrecherche, mündliche Darstellung und Diskussion theoretischer und praktischer Ansätze der Literatur- und Kulturanalyse</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b>                   6 Credits/2-4 SWS</p>						
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1"> <tr> <td>                     Forschungsorientiertes Haupt- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies                      Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.                 </td> <td>                     2 SWS                 </td> </tr> <tr> <td>                     Tutorial  <i>oder</i> Independent Study  <i>oder</i> Kolloquium zu 1.                      Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> <td>                     0-2 SWS                 </td> </tr> <tr> <td colspan="2">                     Modulprüfung: Forschungsbericht (ca. 20 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.                 </td> </tr> </table>	Forschungsorientiertes Haupt- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	2 SWS	Tutorial <i>oder</i> Independent Study <i>oder</i> Kolloquium zu 1. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	0-2 SWS	Modulprüfung: Forschungsbericht (ca. 20 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.		<p><b>Credits/SWS Einzeln</b></p>
Forschungsorientiertes Haupt- <i>oder</i> Oberseminar zur Theory and Practice of (Inter-)American Studies: New Paradigms in Cultural and Literary Studies Prof. Dr. Frank Kelleter; N.N.	2 SWS						
Tutorial <i>oder</i> Independent Study <i>oder</i> Kolloquium zu 1. Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.	0-2 SWS						
Modulprüfung: Forschungsbericht (ca. 20 Seiten); Dr. Barbara Buchenau; Diana Rosenhagen; Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; Stephanie Sommerfeld; Daniel Stein; N.N.							
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                   Wahlpflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                   keine</p>						
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                   Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                   Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</p>						
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                   Jedes Semester, 5. Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                   Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>						
<p><b>Sprache</b>                  Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  15</p>						
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Prof. Dr. Frank Kelleter</p>							

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach American Studies</b> <b>Modul AMB8</b> <b>(Wahlpflichtmodul) Abschlussmodul „American Studies im Profil Fachwissenschaftliche Vertiefung“</b>			
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Methodologische Zusammenschau der diachronen und synchronen sowie der literatur- und kulturwissenschaftlichen Parameter des Faches American Studies. Prüfungsanforderungen: Fundiertes Wissen zum Profil und zur Geschichte des Faches American Studies	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  4 Credits/0 SWS		
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Independent Study mit thematischer Verbindung zum amerikanistischen Kolloquium (AMB6)</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung: mündliche Prüfung (45 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.</td> </tr> </table>	Independent Study mit thematischer Verbindung zum amerikanistischen Kolloquium (AMB6)	Modulprüfung: mündliche Prüfung (45 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.	<b>Credits/SWS Einzel</b> 0 SWS
Independent Study mit thematischer Verbindung zum amerikanistischen Kolloquium (AMB6)			
Modulprüfung: mündliche Prüfung (45 Min.); Prof. Dr. Frank Kelleter; Dr. Harald Kittel; N.N.			
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlpflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>  Vier Epochenmodule aus AMB2, Vertiefungsmodul (AMB5)		
<b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang		
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b>  Jedes Semester, 6. Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.		
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 15		
<b>Modulverantwortliche/r</b> Prof. Dr. Frank Kelleter			

**8. Exemplarischer Studienverlaufsplan für Fächerkombination in den Bachelorstudiengängen *American Studies* und *Englische Philologie***

Sem. Σ X C*	BA-Fach „American Studies“			BA-Fach „Englische Philologie“		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ X C 28	AMB2.a „Exploration and Settlement, Invasion and Interculturality: U.S. Literature and Culture from the Sixteenth Century to the Revolution“ (Wahl) 5 C	AMB1 Basismodul „Analysis and Interpretation“ (Pflicht) 7 C	AMB4b. „Einführung in die Alt-amerikanistik (Indigenous American Studies)“ (Wahl) 8 C	EPB 1 Basismodul „Englische Philologie“ (Pflicht) 6 C	EPB 2 Basismodul „Sprachpraxis“ (Pflicht) 10 C	
2. Σ X C 29	AMB2.b „Enlightenment and Nationalism: U.S. Literature and Culture from the Revolution to the Jacksonian Era“ (Wahl) 5 C			EPB 3.a Aufbaumodul 1 „Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 8 C	EPB 4.a Aufbaumodul 1 „Linguistik (Struktur der Sprache)“ (Wahlpflicht) 8 C	
3. Σ X C 20	AMB2.c „Romanticism and Reform: U.S. Literature and Culture from the Jacksonian Era to the Civil War“ (Wahl) 5 C	AMB3 „Cultural Studies (Interdisciplinary)“ (Pflicht) 7 C		EPB 5.a Aufbaumodul 2 „Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft“ (Wahlpflicht) 8 C		
4. Σ X C 24	AMB2.d „Realism, Naturalism, Early Modernisms: U.S. Literature and Culture from the Civil War to the Armory Show“ (Wahl) 5 C	AMB4a. „Linguistik für Amerikanisten“ (Wahl) 8 C		EPB 6.a Aufbaumodul 2 „Linguistik (Bedeutung und Gebrauch von Sprache)“ (Wahlpflicht) 8 C	EPB 7.2 L/N „Vertiefungsmodul Sprachpraxis“ (Pflicht) 3 C	

<p><b>5.</b> <b>Σ X C</b> <b>25</b></p>	<p>AMB5 Vertiefungs- modul „Ameri- can Studies“ (Wahl) 10 C</p>			<p>EPB 7.1 N Vermittlungs- modul „Engli- sche Philologie“ (Pflicht) 3 C</p>	<p>EPB 8.a Vertiefungs- modul „Ang- listische Literatur- und Kulturwissen- schaft“ (Wahlpflicht) 6 C</p>	<p>EPB 9.a Vertiefungs- modul „Lin- guistik“ (Wahlpflicht) 6 C</p>
<p><b>6.</b> <b>Σ X C</b> <b>18</b></p>	<p>AMB 6 „Abschluß- modul Ameri- can Studies“ (Wahl) 6 C</p>	<p>BÄ-Arbeit 12 C</p>				

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN FACH ARABISTIK/ISLAMWISSENSCHAFT****1. Fachspezifische Studienziele:**

Durch den BA-Studiengang „Arabistik/ Islamwissenschaft“ soll der Absolvent die Fähigkeiten erwerben, die ihn entweder für bestimmte Berufsfelder qualifizieren oder ihn bei entsprechenden Leistungen befähigen, seine wissenschaftliche Qualifikation im MA Studiengang „Arabistik/ Islamwissenschaft“ fortzusetzen.

**2. Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3)**

- Von Studierenden des Faches Arabistik/ Islamwissenschaft wird ein starkes Interesse an geistes-, sozial- und politikgeschichtlichen Zusammenhängen sowie an Sprachen erwartet. Vorkenntnisse des Arabischen oder anderer orientalischer Sprachen sind – wenngleich von Vorteil – keine Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums. Die Kenntnis der Wissenschaftssprachen Englisch und Französisch wird erwartet.

**3. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gem. § 11)**

Es müssen von 56 Credits in Modulen des Faches Arabistik/Islamwissenschaft erworben worden sein.

**4. Modulübersicht:**

## Pflichtmodule

ARAB 1: Sprachkurs und Übungen: „Arabisch I“ (8 SWS/ 13 C)

ARAB 2: Sprachkurs und Übungen: „Arabisch II“ (8 SWS/ 13 C)

ARAB 3: Vorlesung: „Geschichte und Kultur des Islams I“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 4: Vorlesung: „Die Religion des Islams“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 5: Seminar „Arbeitstechniken und Hilfsmittel der Arabistik und der Islamwissenschaft“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 6: Seminar: „Einführung in die Quellenarbeit“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 7: Vorlesung: „Islamisches Recht“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 8: Vorlesung: „Geschichte und Kultur des Islams II“ (2 SWS/ 3 C)

ARAB 9: Sprachkurs: „Arabisch Vertiefung“ (2 x 4 SWS/ 12 C)

ARAB 10a: Seminar: „Religion/ Recht A“ (2 SWS/ 6 C)

ARAB 10b: Seminar: „Religion/ Recht B“ (2 SWS/ 4 C)

ARAB 11a: Seminar: „Geschichte und Kultur des Islams A“ (2 SWS/ 6 C)

ARAB 11b: Seminar: „Geschichte und Kultur des Islams B“ (2 SWS/ 4 C)

Die Studierenden müssen sowohl Modul ARAB 10 als auch ARAB 11 absolvieren, allerdings nur eines vom Typ a (mit Hausarbeit).

Pflichtmodule für den Bereich fachwissenschaftliche Vertiefung:

ARAB 12: Übung: Klassisches Arabisch (2 x 2 SWS/ 6 C)

ARAB 13: Übung: Arabisch Vertiefungsübungen 1 & 2 (2 x 4 SWS/ 12 C)

**5. Modulbeschreibungen für das Fach Arabistik/Islamwissenschaft:**

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB1</b>  <b>[Orientierungmodul] "Arabisch I"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Kenntnis der modernen hocharabischen Schriftsprache mit den Elementen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arabische Schrift, Phonetik und Silbenstruktur.</li> <li>2. Morphologie, Wortbildung.</li> <li>3. Syntax des Arabischen.</li> <li>4. Wortschatzarbeit.</li> </ol> <p>Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>13/8</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sprachkurs (4-stündig)</li> <li>2. Übungen (4-stündig)</li> </ol> </div> <p>1 st. Klausur (unbenotet).</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘ Bereich Schlüsselqualifikationen</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b> deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b> 40</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b> Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/ Islamwissenschaft.</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 2</b>  <b>[Orientierungmodul] "Arabisch II"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Kenntnis der modernen hocharabischen Schriftsprache mit den Elementen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Morphologie, Wortbildung (Fortsetzung).</li> <li>2. Syntax (Fortsetzung).</li> <li>3. Wortschatzarbeit (Vertiefung).</li> <li>4. Einführung in den abweichenden klassischen Sprachgebrauch.</li> </ol> <p>Prüfungsvorleistung:  Regelmäßige Teilnahme.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[13, 8]</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sprachkurs (4-stündig)</li> <li>2. Übungen (4-stündig)</li> </ol> </div> <p>4 st. Klausur</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>  ARAB 1</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>  Jedes Sommersemester</p>	<p><b>Dauer</b>  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b>  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>  40</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/ Islamwissenschaft.</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 3</b>  <b>[Basismodul] ‚Geschichte und Kultur des Islams I‘</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Kenntnis der wichtigsten Ereignisse und Prozesse der islamischen Geschichte von den Anfängen bis etwa 1500 sowie der für die islamische Geschichte relevanten geografischen Räume, mit folgenden Schwerpunkten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prophetenbiografie</li> <li>2. Nachfolgestreitigkeiten und Kalifat</li> <li>3. Umayyaden und Abbasiden</li> <li>4. Auflösung des Einheitsstaates</li> <li>5. Türken und Mongolen</li> <li>6. Der islamische Westen</li> </ol>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Vorlesung                  1 st. Klausur oder mündl. Prüfung, 15 min</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘                  Bereich Schlüsselqualifikationen</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Einmal pro Jahr</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden können.</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  50</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft.</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 4</b>  <b>[Basismodul] ‚Die Religion des Islams‘</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Grundkenntnisse der islamischen Religion mit den Schwerpunkten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Koran</li> <li>2. Prophetenüberlieferung (Hadith)</li> <li>3. Ritual</li> <li>4. Die islamischen „Konfessionen“: Sunniten, Schiiten und andere</li> <li>5. islamische Theologie und Koranexegese</li> <li>6. islamische Philosophie</li> <li>7. Sufik</li> </ol>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Vorlesung                  1 st Klausur oder mündl. Prüfung 15 min.</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  ein mal pro Jahr</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  50]</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft.</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 5</b>  <b>[Orientierungsmodul] [Arbeitstechniken und Hilfsmittel der Arabistik/Islamwissenschaft]</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Einführung in die Praxis des islamwissenschaftlichen Arbeitens:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. wissenschaftliche Nachschlagewerke</li> <li>2. bio- und lexikografische Nachschlagewerke, Koran- und Hadithkonkordanzen</li> <li>3. Umrechnung von Daten</li> <li>4. Vorstellung der wichtigsten Fachzeitschriften</li> <li>5. Grundregeln für das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit</li> </ol> <p>Prüfungsvorleistung:                  Regelmäßige aktive Teilnahme</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Seminar                  Abschlussklausur 60 min.</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 1 und 2</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/ Islamwissenschaft</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 6</b>  <b>[Aufbaumodul] "Einführung in die Quellenarbeit"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Angeleitete Einführung in die Quellenarbeit auf der Grundlage einfacher arabischer Texte zu einem bestimmten, wechselnden Thema aus den Bereichen Geschichte, Religion oder Recht. Erschließung der Terminologie des jeweiligen Teilgebiets der islamischen Kultur. Selbstständiges Erarbeiten der Forschungsliteratur.</p> <p>Prüfungsvoraussetzung: regelmäßige <b>aktive</b> Teilnahme an der Quellenarbeit.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Seminar                  Referat (20 min).</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 1 und 2</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 7</b>  <b>[Basismodul] "Islamisches Recht"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Einführung in die Entwicklung des islamischen Rechts (<i>fiqh</i>):</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Rechtsquellen</li> <li>2. Die Entwicklung in der Frühzeit</li> <li>3. Die Rechtsschulen</li> <li>4. Die juristische Praxis</li> <li>5. Die Sonderentwicklung des schiitischen Rechts</li> <li>6. Das islamische Recht in der Moderne</li> </ol>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Vorlesung                  1 st. Klausur oder mündl. Prüfung (15 min)</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  ein mal pro Jahr</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  50</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  [Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft.]</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 8</b>  <b>[Basismodul] ‚Geschichte und Kultur des Islams II‘</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Grundkenntnisse der islamischen Geschichte nach ca. 1500:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Osmanisches Reich</li> <li>2. Iran nach 1500</li> <li>3. der Islam in Süd- und Südostasien sowie Afrika</li> <li>4. Islam und Kolonialismus</li> <li>5. Entstehung der gegenwärtigen Staatenwelt</li> <li>6. politische Ideologien in der neuzeitlichen islamischen Welt</li> <li>7. Die islamische Diaspora</li> </ol>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[3/2]</p>
<p>Vorlesung                  1 st. Klausur oder mündl. Prüfung (15 min)</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Jahr</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Seminar soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  50</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft.</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 9</b>  <b>[Aufbaumodul] "Arabisch Vertiefung"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Abschluss Lehrwerk                  Vertiefung der Grammatikkenntnisse.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[12/8]</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Arabisch III                  2. Arabisch IV</p> <p>4st. Klausur</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Pflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 1 und 2</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b></p> <p>deutsch, arabisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>4</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 10a</b>  <b>[Vertiefungsmodul] "Religion/ Recht A"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Vertiefung der religionsgeschichtlichen bzw. juristischen Kenntnisse auf der Grundlage von Quellenarbeit und eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit zu einem bestimmten Thema (wechselnd).</p> <p>Prüfungsvoraussetzung: regelmäßige <b>aktive</b> Teilnahme an der Quellenarbeit.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[6/2]</p>
<p>Seminar                  Referat (20 min)                  Hausarbeit 10 S.</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 6, 5, 9</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘                  Bereich Schlüsselqualifikationen</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 10b</b>  <b>[Vertiefungsmodul] "Religion/ Recht B"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Vertiefung der religionsgeschichtlichen bzw. juristischen Kenntnisse auf der Grundlage von Quellenarbeit und eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit zu einem bestimmten Thema (wechselnd).</p> <p>Prüfungsvoraussetzung: regelmäßige <b>aktive</b> Teilnahme an der Quellenarbeit.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[4/2]</p>
<p>Seminar Referat (20 min)</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> ARAB 6, 5, 9</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b> deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b> 30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b> Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 11a</b>  <b>[Vertiefungsmodul] "Geschichte und Kultur des Islams A"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Vertiefung der historischen Kenntnisse auf der Grundlage von Quellenarbeit und eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit zu einem bestimmten Thema (wechselnd).</p> <p>Prüfungsvoraussetzung: regelmäßige <b>aktive</b> Teilnahme an der Quellenarbeit.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[6/2]</p>
<p>Seminar                  Referat (20 min)                  Hausarbeit 10 S.</p>	
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 6, 5, 9</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik</p>	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b> <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b> <b>ARAB 11b</b> <b>[Vertiefungsmodul] "Geschichte und Kultur des Islams B"</b>	
<b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b>  Vertiefung der historischen Kenntnisse auf der Grundlage von Quellenarbeit und eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit zu einem bestimmten Thema (wechselnd).  Prüfungsvoraussetzung: regelmäßige <b>aktive</b> Teilnahme an der Quellenarbeit.	<b>Credits/SWS insgesamt</b>  [4/2]
Seminar Referat (20 min)	
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> ARAB 6, 5, 9
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul soll in einem Semester abgeschlossen werden
<b>Sprache</b> deutsch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 30
<b>Modulverantwortliche/r</b> Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 12</b>  <b>[Aufbaumodul] "Klassisches Arabisch"</b></p>	
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Einführung in den klassisch-arabischen Sprachgebrauch anhand von Texten aus der Chresthomatie „Brünnow-Fischer“</p> <p>Prüfungsvorleistung:                  Regelmäßige Teilnahme</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[6/4]</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Übung „Klassisches Arabisch I“</p> <p>2. Übung „Klassisches Arabisch II“</p> <p>2 st Klausur (Übersetzung)</p>	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlpflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 1 und 2</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik/Islamwissenschaft</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘</b>  <b>ARAB 13</b>  <b>[Vertiefungsmodul] "Arabisch Vertiefungsübungen"</b></p>					
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>Verbesserung der aktiven und passiven Sprachbeherrschung durch Textlektüre, Diskussion sowie Arbeit im Sprachlabor.</p> <p>Prüfungsvorleistung:                  Regelmäßige aktive Teilnahme.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>[10/8]</p>				
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Teilmodul 13a "Arabisch Vertiefungsübungen 1"</p> <table border="1" data-bbox="188 797 1107 884"> <tr> <td>                     Übung                      Mündliche Prüfung 15 min                 </td> <td data-bbox="1134 797 1350 904">                     [5/4]                 </td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul 13b "Arabisch Vertiefungsübungen 2"</p> <table border="1" data-bbox="188 952 1107 1039"> <tr> <td>                     Übung                      Mündl. Prüfung 15 min                 </td> <td data-bbox="1134 952 1350 1039">                     [5/4]                 </td> </tr> </table>	Übung Mündliche Prüfung 15 min	[5/4]	Übung Mündl. Prüfung 15 min	[5/4]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Übung Mündliche Prüfung 15 min	[5/4]				
Übung Mündl. Prüfung 15 min	[5/4]				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b>                  Wahlpflicht</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b>                  ARAB 6</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b>                  Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b>                  Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang, Fach ‚Arabistik/Islamwissenschaft‘                  Bereich Schlüsselqualifikationen</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b>                  Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b>                  Das Modul soll in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>				
<p><b>Sprache</b>                  deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b>                  30</p>				
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Der Direktor/ die Direktorin des Seminars für Arabistik</p>					

**6. Exemplarischer Studienverlaufsplan für das Fach Arabistik/Islamwissenschaft**

<b>1</b>	<b>ARAB 1</b> K 4 SWS 13 C Klausur P/ A	Ü 4 SWS L			<b>ARAB 3/4</b> V 2 SWS 3 C Klausur P
<b>2</b>	<b>ARAB 2</b> K 4 SWS 13 C Klausur ARAB 1) P/ A	Ü 4 SWS (zu- sammen mit L			<b>ARAB 3/4</b> V 2 SWS (WL 3) 3 C Klausur P
<b>3</b>	<b>ARAB 12a</b> Ü (TM) 2 SWS 3 C  A	<b>ARAB 9a</b> K (TM) 4 SWS 6 C  L	<b>ARAB 7/8</b> V 2 SWS 3 C Klausur  P	<b>ARAB 5</b> S 2 SWS 3 C Hausaufgaben  LA	<b>ARAB 6</b> S 2 SWS 3 C Referat  A
<b>4</b>	<b>ARAB 12b</b> Ü (TM) 2 SWS 3 C Klausur  A	<b>ARAB 9b</b> K (TM) 4 SWS 6 C Klausur  L	<b>ARAB 7/8</b> V 2 SWS 3 C Klausur  P		
<b>5</b>		<b>ARAB 13</b>  Ü (TM) 4 SWS 5 C  Mündl. Prüfung  L			<b>ARAB 10a oder b/11a oder b</b> S,m 2 SWS 6 C (Typ a) 4 C (Typ b) Referat (alle Varianten) Hausarbeit (nur 10a oder 11a) P
<b>6</b>		<b>ARAB 13</b>  Ü (TM) 4 SWS 5 C Mündl. Prüfung  L			<b>ARAB 10a oder b/11a oder b</b> S, 2 SWS 4/ 6 C (s.o.) Referat, ggf. Hausarbeit (s.o.) P

Abkürzungen:

SWS: Semesterwochenstunden

TM: Teilmodul

P: Professor

A: Assistent

K: Sprachkurs

V: Vorlesung

C: Credits

Ü: Übung

L: Lektor

LA: Lehrbeauftragter

S: Seminar

**FACHSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN****FACH ARCHÄOLOGIE DER KLASSISCHEN UND BYZANTINISCHEN WELT****1. Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5)**

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ sollen sich umfangreiche Kenntnisse auf dem Gebiet der Kunst- und Kulturgeschichte der griechischen, römischen und byzantinischen Welt sowie deren Kontakte mit den Nachbarkulturen erarbeiten und die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten erwerben. Das Studium verschafft insbesondere einen Überblick über die wichtigsten Epochen, geographischen Einheiten, Denkmälergattungen, funktionale Kontexte, Darstellungsinhalte und ikonographische Traditionen in ihrer wechselseitigen Abhängigkeit. Die Absolventinnen und Absolventen sollen die grundlegende Fachterminologie beherrschen sowie die fachspezifischen Methoden und theoretischen Ansätze der Klassischen Archäologie und der Christlichen Archäologie und Byzantinischen Kunstgeschichte als Kultur- und Bildwissenschaften kennen und anwenden können. Das Bachelor-Fach vermittelt analytische Fähigkeiten im Umgang mit archäologischen Befunden und Bildwerken, insbesondere visuelle Kompetenzen und ein Bewußtsein für die medialen Eigenschaften historischer Quellen sowie vielfältig einsetzbare praktische Fertigkeiten (Feldforschung, Objekt-Dokumentation, museale Präsentation, Einblicke in Fragen der archäologischen Restaurierung).

**2. Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3)**

Für ein erfolgreiches Studium im Bachelor-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ sind gute Geschichtskenntnisse (vorzugsweise in griechischer, römischer und byzantinischer Geschichte), gute Ausdruckfähigkeiten im Deutschen sowie Kenntnisse in alten (Lateinisch und Griechisch) und den wichtigsten modernen Sprachen (Englisch, Französisch) erwünscht. Italienisch- und Neugriechischkenntnisse sind hilfreich. Studienbewerbenden, deren Kenntnisse in diesen Bereichen gering sind, wird empfohlen, sich vor Aufnahme des Bachelorstudiums entsprechend weiterzubilden. Studierenden, die im Anschluß an den Bachelor-Abschluß ein Masterstudium mit „Klassischer Archäologie“ oder „Christlicher Archäologie und Byzantinischer Kunstgeschichte“ als Schwerpunktfach (42 C) anstreben, wird dringend empfohlen, bereits während des Bachelor-Studiums die erforderlichen Latein- und Altgriechischkenntnisse im Umfang des Latinums und Graecums zu erwerben. Dies kann beispielsweise im Professionalisierungsbereich geschehen.

### **3. Begrenzung der Teilnehmerzahl**

Die Vermittlung der Lehr- und Lerninhalte erfolgt durch Vorlesungen, Proseminare, Hauptseminare, Übungen, Praktika, Exkursionen, Tutorien sowie angeleitetes Selbststudium (so genannte „Independent Studies“) in der Regel mit Unterstützung durch wissenschaftliches Personal (vgl. § 9). Die Begrenzungen der Teilnehmerzahl sind in den Modulbeschreibungen festgelegt.

### **4. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gem. § 11)**

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Bachelor-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ nach 50 credits ist der erfolgreiche Abschluss der Module 1-4 + 6 (siehe Modulhandbuch).

### **5. Übersicht über Art und Umfang der zu belegenden Pflicht- und Wahlmodule (§ 7 Abs. 6)**

Es sind folgende Pflicht- bzw. Wahlmodule im Umfang von 66 Credits zu belegen:

#### a) Für den Schwerpunkt „Klassische Archäologie“

Modul 1a (Orientierungsmodul I): Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie (Schwerpunkt Klassische Archäologie) (12/10)

Modul 2 (Orientierungsmodul II): Einführung in die Römische Archäologie (11/8)

Modul 3a (Aufbaumodul I): Kontexte (mit integrativer Vorlesung) (Schwerpunkt Klassische Archäologie) (11/4)

Modul 4a (Aufbaumodul II): Gattungen, Epochen, Regionen I (Schwerpunkt Klassische Archäologie) (12/6)

Modul 5a (Aufbaumodul III): Analyse und Interpretation I (Schwerpunkt Klassische Archäologie) (12/6)

Modul 6 (studienbegleitendes Modul): Archäologische Praxis I (4 Credits)

Modul 7 (studienbegleitendes Modul): Archäologische Praxis II (4 Credits)

#### b) Für den Schwerpunkt „Byzantinische Archäologie“

Modul 1b (Orientierungsmodul I): Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie) (12/10)

Modul 2 (Orientierungsmodul II): Einführung in die Römische Archäologie (11/8)

Modul 3b (Aufbaumodul I): Kontexte (mit integrativer Vorlesung) (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie) (11/4)

Modul 4b (Aufbaumodul II): Gattungen, Epochen, Regionen I (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie) (12/6)

Modul 5b (Aufbaumodul III): Analyse und Interpretation I (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie) (12/6)

Modul 6 (studienbegleitendes Modul): Archäologische Praxis I (4 Credits)

Modul 7 (studienbegleitendes Modul): Archäologische Praxis II (4 Credits)

## 6. Modulbeschreibungen für das Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 1a</b>  <b>Orientierungsmodul I (Wahlpflichtmodul) "Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie" (Schwerpunkt Klassische Archäologie)</b></p>										
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Einführung in Arbeitsgebiete, Fragestellungen, Methoden und die Geschichte der Klassischen Archäologie (insbesondere der Griechischen Archäologie) und der Byzantinischen Archäologie. Vermittlung von Grundwissen über die griechische Kultur und ihre Kontakte mit den Nachbarkulturen bzw. über die frühchristlich-byzantinische Kultur.</p> <p>Vertiefende Einübung und Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte und Methoden. Nachweis der Lernfortschritte in modulbegleitenden Hausaufgaben. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen im Bereich der griechischen; allgemeine Einführung in das geschichtswissenschaftliche Arbeiten sowie in die Interpretation von Quellentexten; Wiedergabe und Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Rahmen einer mündlichen Prüfung. Für Studierende mit Studienschwerpunkt „Klassische Archäologie“ und mit zweitem Fach „Geschichte“ alternativ Einführung in eine Nachbarwissenschaft (z. B. „Einführung in die Geschichte des Alten Orients“, „Einführung in die Vorderasiatische Siedlungsgeschichte“, „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“, „Einführung in die ägyptische Geschichte“, „Einführung in die Urgeschichte“, „Einführung in die Frühgeschichte“).</p> <p>In 3: Einübung von elementaren wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Klassischen und der Byzantinischen Archäologie (Objektbeschreibung, archäologische Fachterminologie, Bibliographieren, Zitierweisen, kritische Lektüre wissenschaftlicher Texte etc.) sowie allgemeiner Schlüsselkompetenzen. Nachweis der erworbenen Fähigkeiten in lehrveranstaltungsbegleitenden Hausaufgaben bzw. Kurzreferaten sowie einer abschließenden Hausaufgabe.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/10 SWS</p>									
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>Teilmodul 1: „Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Tutorium „Einführung in die Griechische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]</td> </tr> </table> <p>2. „Einführung in die Griechische Geschichte“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung 15 min. [NN] (Alte Geschichte)</td> </tr> </table> <p>3. Propädeutische Übung I „Wissenschaftliche Arbeitstechniken in der Klassischen und Byzantinischen Archäologie“</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Übung</td> </tr> </table>	Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“	Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“	Tutorium „Einführung in die Griechische Archäologie“	Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]	Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)	Mündliche Prüfung 15 min. [NN] (Alte Geschichte)	Übung	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>6/6 SWS</td> </tr> <tr> <td>2/2 SWS</td> </tr> </table>	6/6 SWS	2/2 SWS
Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“										
Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“										
Tutorium „Einführung in die Griechische Archäologie“										
Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]										
Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)										
Mündliche Prüfung 15 min. [NN] (Alte Geschichte)										
Übung										
6/6 SWS										
2/2 SWS										

[NN]		4/2 SWS
Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]		
<b>Wahlmöglichkeiten</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	
Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“	keine	
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	
Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“	
<b>Angebotshäufigkeit</b>	<b>Dauer</b>	
<b>Semesterlage</b> 1. Semester	Ein Semester	
<b>Sprache</b>	<b>Maximale Studierendenzahl</b>	
„deutsch“	40	
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte		

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 1b</b>  <b>Orientierungsmodul I (Wahlpflichtmodul) "Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie" (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</b></p>												
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Einführung in Arbeitsgebiete, Fragestellungen, Methoden und die Geschichte der Klassischen Archäologie (insbesondere der Griechischen Archäologie) und der Byzantinischen Archäologie. Vermittlung von Grundwissen über die griechische Kultur und ihre Kontakte mit den Nachbarkulturen bzw. über die frühchristlich-byzantinische Kultur.</p> <p>Vertiefende Einübung und Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte und Methoden. Nachweis der Lernfortschritte in modulbegleitenden Hausaufgaben. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen im Bereich der Kirchengeschichte; allgemeine Einführung in das geschichtswissenschaftliche Arbeiten sowie in die Interpretation von Quellentexten; Wiedergabe und Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Rahmen einer mündlichen Prüfung.</p> <p>In 3: Einübung von elementaren wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Klassischen und der Byzantinischen Archäologie (Objektbeschreibung, archäologische Fachterminologie, Bibliographieren, Zitierweisen, kritische Lektüre wissenschaftlicher Texte etc.) sowie allgemeiner Schlüsselkompetenzen. Nachweis der erworbenen Fähigkeiten in lehrveranstaltungsbegleitenden Hausaufgaben bzw. Kurzreferaten sowie einer abschließenden Hausaufgabe.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/10 SWS</p>											
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>Teilmodul1: „Einführung in die Byzantinische und Griechische Archäologie“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“</td> <td rowspan="4">6/6 SWS</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Tutorium „Einführung in die Byzantinische Archäologie“</td> </tr> <tr> <td>Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]</td> </tr> </table> <p>2. „Einführung in die Geschichte der alten Kirche“</p> <table border="1"> <tr> <td>Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Theologie)</td> <td rowspan="2">2/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Klausur 60 min. [NN] (Theologie)</td> </tr> </table> <p>3. Propädeutische Übung I „Wissenschaftliche Arbeitstechniken in der Klassischen und Byzantinischen Archäologie“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung [NN]</td> <td rowspan="2">4/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]</td> </tr> </table>	Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“	6/6 SWS	Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“	Tutorium „Einführung in die Byzantinische Archäologie“	Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]	Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Theologie)	2/2 SWS	Klausur 60 min. [NN] (Theologie)	Übung [NN]	4/2 SWS	Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung „Einführung in die Byzantinische Archäologie“	6/6 SWS											
Vorlesung „Einführung in die Griechische Archäologie“												
Tutorium „Einführung in die Byzantinische Archäologie“												
Prüfung zu Teilmodul 1: Klausur 90 min. [NN]												
Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Theologie)	2/2 SWS											
Klausur 60 min. [NN] (Theologie)												
Übung [NN]	4/2 SWS											
Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]												
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>											
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>											

<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 1. Semester	<b>Dauer</b> Ein Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 40
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 2</b>  <b>Orientierungsmodul II (Pflichtmodul) "Einführung in die Römische Archäologie"</b></p>															
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1a: Einführung in Arbeitsgebiete, Fragestellungen, Methoden und die Geschichte der Klassischen Archäologie, insbesondere der Römischen Archäologie. Vermittlung von Grundwissen über die römische und spätantike Kultur und ihre Kontakte mit ihren Nachbarn.</p> <p>In 1b: Vertiefende Einübung und Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte und Methoden. Nachweis der Lernfortschritte in modulbegleitenden Hausaufgaben.</p> <p>In 2: Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen im Bereich der römischen Geschichte; allgemeine Einführung in das geschichtswissenschaftliche Arbeiten sowie in die Interpretation antiker Quellen; Wiedergabe und Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Rahmen einer mündlichen Prüfung oder Kurzklausur. Für Studierende mit zweitem Fach „Geschichte“ alternativ Einführung in eine Nachbarwissenschaft (z. B. „Einführung in die Geschichte des Alten Orients“, „Einführung in die Vorderasiatische Siedlungsgeschichte“, „Einführung in die Ägyptologie und Koptologie“, „Einführung in die ägyptische Geschichte“, „Einführung in die Urgeschichte“, „Einführung in die Frühgeschichte“).</p> <p>In 3: Einübung von spezifischen wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Klassischen und der Byzantinischen Archäologie (Befundbeschreibung und -analyse, insbesondere antiker Architektur; funktionale und chronologische Auswertung; historische Interpretation) sowie allgemeiner Schlüsselkompetenzen. Nachweis der erworbenen Fähigkeiten in lehrveranstaltungsbegleitenden Hausaufgaben bzw. Kurzreferaten sowie einer abschließenden Hausaufgabe.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>11/8 SWS</p>														
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1a. Vorlesung „Einführung in die Römische Archäologie“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung [NN]</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> </table> <p>1b. Tutorium „Einführung in die Römische Archäologie“</p> <table border="1"> <tr> <td>Tutorium [NN]</td> <td>2/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Prüfung zu Teilmodul 1a+b: Klausur von 90 min. [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>2. „Einführung in die Römische Geschichte“</p> <table border="1"> <tr> <td>Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)</td> <td>2/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung 15 min [NN] (Alte Geschichte)</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Propädeutische Übung II „Befundanalyse und historische Interpretation“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung [NN]</td> <td>4/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung [NN]	3/2 SWS	Tutorium [NN]	2/2 SWS	Prüfung zu Teilmodul 1a+b: Klausur von 90 min. [NN]		Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)	2/2 SWS	Mündliche Prüfung 15 min [NN] (Alte Geschichte)		Übung [NN]	4/2 SWS	Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung [NN]	3/2 SWS														
Tutorium [NN]	2/2 SWS														
Prüfung zu Teilmodul 1a+b: Klausur von 90 min. [NN]															
Einführungsübung/Vorlesung [NN] (Import Alte Geschichte)	2/2 SWS														
Mündliche Prüfung 15 min [NN] (Alte Geschichte)															
Übung [NN]	4/2 SWS														
Hausaufgabe (ca. 4 S.) [NN]															
<b>Wahlmöglichkeiten</b>	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>														

Pflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“	keine
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 2. Semester	<b>Dauer</b> Ein Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 40
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 3a</b>  <b>Aufbaumodul I (Wahlpflichtmodul) "Kontexte" (Schwerpunkt Klassische Archäologie)</b></p>													
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Die integrative Vorlesung wird gemeinsam von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie/Koptologie, Altorientalistik und fallweise Alte Geschichte und Klassische Philologie veranstaltet. Im Zentrum steht der interkulturelle Vergleich funktionaler, räumlicher und ideeller Kontexte (z. B. Nekropolen/Gräber, Heiligtümer und religiöse Rituale, Urbanistik, politische und soziale Repräsentation). Die vergleichende Analyse der archäologischen Artefakte und Monumente und ihrer historischen Einbettung soll zu einem Verständnis für Gemeinsamkeiten ebenso wie für kulturspezifische Differenzen zwischen den betrachteten Phänomenen führen. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Das Seminar im Schwerpunkt Klassische Archäologie soll dazu dienen, die in der Vorlesung entwickelten allgemeinen Gesichtspunkte auf das je spezifische archäologische Material anzuwenden und dadurch die Fähigkeit zur kontextuellen Vernetzung von Befunden zu schulen. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten werden durch Referat und schriftliche Hausarbeit nachgewiesen.</p> <p>In 3: In der Exkursion sollen die Studierenden an die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit archäologischen Objekten und Befunden in ihrem topographischen, gattungsspezifischen und kulturellen Kontext herangeführt werden. Die Kenntnisse werden durch ein Referat vor Ort nachgewiesen werden.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>11/4 SWS</p>												
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Integrative Vorlesung „Kontexte“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Klausur von 90 min. [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>2. Seminar „Kontexte“ (für Schwerpunkt Klassische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar [NN]</td> <td>6/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Pflichtexkursion „Kontexte“ (ggf. für Schwerpunkt Klassische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]</td> <td>2 Credits</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min. [NN]</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik	3/2 SWS	Klausur von 90 min. [NN]		Seminar [NN]	6/2 SWS	Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]		Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]	2 Credits	Referat von ca. 45 min. [NN]		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik	3/2 SWS												
Klausur von 90 min. [NN]													
Seminar [NN]	6/2 SWS												
Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]													
Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]	2 Credits												
Referat von ca. 45 min. [NN]													
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>												
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p>												

Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 3. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 3b</b>  <b>Aufbaumodul I (Wahlpflichtmodul) "Kontexte" (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</b></p>										
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Die integrative Vorlesung wird gemeinsam von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie/Koptologie, Altorientalistik und fallweise Alte Geschichte und Klassische Philologie veranstaltet. Im Zentrum steht der interkulturelle Vergleich funktionaler, räumlicher und ideeller Kontexte (z. B. Nekropolen/Gräber, Heiligtümer und religiöse Rituale, Urbanistik, politische und soziale Repräsentation). Die vergleichende Analyse der archäologischen Artefakte und Monumente und ihrer historischen Einbettung soll zu einem Verständnis für Gemeinsamkeiten ebenso wie für kulturspezifische Differenzen zwischen den betrachteten Phänomenen führen. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Das Seminar im Schwerpunkt Byzantinische Archäologie soll dazu dienen, die in der Vorlesung entwickelten allgemeinen Gesichtspunkte auf das je spezifische archäologische Material anzuwenden und dadurch die Fähigkeit zur kontextuellen Vernetzung von Befunden zu schulen. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten werden durch Referat und schriftliche Hausarbeit nachgewiesen.</p> <p>In 3: In der Exkursion sollen die Studierenden an die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit archäologischen Objekten und Befunden in ihrem topographischen, gattungsspezifischen und kulturellen Kontext herangeführt werden. Die Kenntnisse werden durch ein Referat vor Ort nachgewiesen werden.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>11/4 SWS</p>									
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Integrative Vorlesung „Kontexte“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik</td> <td rowspan="2">3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Klausur von 90 min. [NN]</td> </tr> </table> <p>2. Seminar „Kontexte“ (für Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar [NN]</td> <td rowspan="2">6/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]</td> </tr> </table> <p>3. Pflichtexkursion „Kontexte“ (ggf. für Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]</td> <td rowspan="2">2 Credits</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min. [NN]</td> </tr> </table>	Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik	3/2 SWS	Klausur von 90 min. [NN]	Seminar [NN]	6/2 SWS	Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]	Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]	2 Credits	Referat von ca. 45 min. [NN]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung [NN], Beteiligung u. a. der Fächer Klassische und Byzantinische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie, Altorientalistik	3/2 SWS									
Klausur von 90 min. [NN]										
Seminar [NN]	6/2 SWS									
Referat von ca. 45 min. Länge, Hausarbeit von ca. 12 S. Umfang. Gewichtung 1:1 [NN]										
Exkursion(en) von 4–6 Tagen Gesamtdauer [NN]	2 Credits									
Referat von ca. 45 min. [NN]										
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>									
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p>									

Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 3. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 4a</b>  <b>Aufbaumodul II (Wahlpflichtmodul) "Gattungen, Epochen, Regionen I" (Schwerpunkt Klassische Archäologie)</b></p>												
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1 + 2: Behandlung von ausgewählten Gattungen, Epochen oder Regionen und ihrer je spezifischen Eigenarten aus dem Bereich der griechischen, römischen, spätantiken, frühmittelalterlichen und byzantinischen Kulturen. Dabei stehen u. a. verschiedene Klassifikationskriterien (Material, Technik, Typus, Stil), Funktionszuschreibungen, Definition von Epochen und Kulturräumen und Aspekte chronologischer, geographischer und sozialer Differenzierungen in ihrer historischen Bedingtheit im Vordergrund. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 3: Im Seminar wird auf eine selbständige Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche und Fragestellungen im Bereich der Klassischen Archäologie hingeführt. Die Fähigkeit zur Problemanalyse und zum Nachvollzug wissenschaftlicher Argumentationszusammenhänge wird durch Referat und schriftliche Hausarbeit nachgewiesen.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/6 SWS</p>											
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Vorlesung „Gattungen, Epochen, Regionen A“</p> <table border="1"> <tr><td>Vorlesung [NN]</td></tr> <tr><td>Klausur von 90 min. [NN]</td></tr> </table> <p>2a. Vorlesung „Gattungen, Epochen, Regionen B“</p> <table border="1"> <tr><td>Vorlesung [NN]</td></tr> <tr><td>Klausur von 90 min. [NN]</td></tr> </table> <p>oder:</p> <p>2b. Seminar „Gattungen, Epochen, Regionen A“</p> <table border="1"> <tr><td>Seminar [NN]</td></tr> <tr><td>Referat von ca. 45 min. [NN]</td></tr> </table> <p>3. Seminar „Gattungen, Epochen, Regionen B“ (für Schwerpunkt Klassische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr><td>Seminar [NN]</td></tr> <tr><td>Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]</td></tr> </table>	Vorlesung [NN]	Klausur von 90 min. [NN]	Vorlesung [NN]	Klausur von 90 min. [NN]	Seminar [NN]	Referat von ca. 45 min. [NN]	Seminar [NN]	Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <table border="1"> <tr><td>3/2 SWS</td></tr> </table> <table border="1"> <tr><td>3/2 SWS</td></tr> </table> <table border="1"> <tr><td>6/2 SWS</td></tr> </table>	3/2 SWS	3/2 SWS	6/2 SWS
Vorlesung [NN]												
Klausur von 90 min. [NN]												
Vorlesung [NN]												
Klausur von 90 min. [NN]												
Seminar [NN]												
Referat von ca. 45 min. [NN]												
Seminar [NN]												
Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]												
3/2 SWS												
3/2 SWS												
6/2 SWS												
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>											
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p>											

Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 4. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 4b</b>  <b>Aufbaumodul II (Wahlpflichtmodul) "Gattungen, Epochen, Regionen I" (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</b></p>												
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1 + 2: Behandlung von ausgewählten Gattungen, Epochen oder Regionen und ihrer je spezifischen Eigenarten aus dem Bereich der griechischen, römischen, spätantiken, frühmittelalterlichen und byzantinischen Kulturen (u. a. Import Kunstgeschichte) und ihrer Nachbarn. Dabei stehen u. a. verschiedene Klassifikationskriterien (Material, Technik, Typus, Stil), Funktionszuschreibungen, Definition von Epochen und Kulturräumen und Aspekte chronologischer, geographischer und sozialer Differenzierungen in ihrer historischen Bedingtheit im Vordergrund. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 3: Im Seminar wird auf eine selbständige Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche und Fragestellungen im Bereich der Byzantinischen Archäologie hingeführt. Die Fähigkeit zur Problemanalyse und zum Nachvollzug wissenschaftlicher Argumentationszusammenhänge wird durch Referat und schriftliche Hausarbeit nachgewiesen.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/6 SWS</p>											
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Vorlesung „Gattungen, Epochen, Regionen A“</p> <table border="1"> <tr><td>Vorlesung [NN]</td></tr> <tr><td>Klausur von 90 min. [NN]</td></tr> </table> <p>2a. Vorlesung „Gattungen, Epochen, Regionen B“</p> <table border="1"> <tr><td>Vorlesung [NN]</td></tr> <tr><td>Klausur von 90 min. [NN]</td></tr> </table> <p>oder:</p> <p>2b. Seminar „Gattungen, Epochen, Regionen A“</p> <table border="1"> <tr><td>Seminar [NN]</td></tr> <tr><td>Referat von ca. 45 min. [NN]</td></tr> </table> <p>3. Seminar „Gattungen, Epochen, Regionen B“ (für Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr><td>Seminar [NN]</td></tr> <tr><td>Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]</td></tr> </table>	Vorlesung [NN]	Klausur von 90 min. [NN]	Vorlesung [NN]	Klausur von 90 min. [NN]	Seminar [NN]	Referat von ca. 45 min. [NN]	Seminar [NN]	Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p> <table border="1"> <tr><td>3/2 SWS</td></tr> </table> <table border="1"> <tr><td>3/2 SWS</td></tr> </table> <table border="1"> <tr><td>6/2 SWS</td></tr> </table>	3/2 SWS	3/2 SWS	6/2 SWS
Vorlesung [NN]												
Klausur von 90 min. [NN]												
Vorlesung [NN]												
Klausur von 90 min. [NN]												
Seminar [NN]												
Referat von ca. 45 min. [NN]												
Seminar [NN]												
Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 12 S. Gewichtung 1:1 [NN]												
3/2 SWS												
3/2 SWS												
6/2 SWS												
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>											
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p>											

Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 4. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 5a</b>  <b>Aufbaumodul III (Wahlpflichtmodul) "Analyse und Interpretation" (Schwerpunkt Klassische Archäologie)</b></p>													
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Zum regulären Angebot des Moduls gehört die integrative Vorlesung „Methoden der Bildanalyse“, die gemeinsam von den Fächern „Klassische Archäologie“, „Christliche Archäologie/Byzantinische Kunstgeschichte“ und „Kunstgeschichte“ veranstaltet wird. Die Vorlesung exemplifiziert bildwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden an Beispielen aus ausgewählten Epochen der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit. Der Schwerpunkt liegt auf den medialen Eigenschaften von Bildern im Unterschied zu Texten, der historisch unterschiedlichen Funktionsweise von Bildsprache und dem gesellschaftlichen Stellenwert von bildender Kunst. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Im Seminar können darüber hinaus auch weitere archäologische Methoden und Interpretationsmodelle im Bereich der Klassischen Archäologie, z. B. der Surveyarchäologie, Akkulturationsforschung, Raumanalyse, Stadtforschung thematisiert werden. Die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit methodischen Konzepten und zum Nachvollzug wissenschaftlicher Argumentationszusammenhänge wird durch Referat und schriftliche Seminararbeit nachgewiesen.</p> <p>In 3: Vertiefende Übung zur Beschreibung komplexer visueller Phänomene und zur Stilanalyse. Der Nachweis der erworbenen Fähigkeiten wird durch eine abschließende Hausaufgabe erbracht.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/6 SWS</p>												
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Integrative Vorlesung „Methode der Bildanalyse“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Klausur von 90 min. [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>2. Seminar „Analyse und Interpretation“ (für Schwerpunkt Klassische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar [NN]</td> <td>6/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Übung „Vergleichendes Sehen“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung [NN]</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte	3/2 SWS	Klausur von 90 min. [NN]		Seminar [NN]	6/2 SWS	Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]		Übung [NN]	3/2 SWS	Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte	3/2 SWS												
Klausur von 90 min. [NN]													
Seminar [NN]	6/2 SWS												
Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]													
Übung [NN]	3/2 SWS												
Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]													
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>												
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p>												

Zweimalig	B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 5. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25**
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

\*\*Vorlesung keine Teilnehmerbeschränkung

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 5b</b>  <b>Aufbaumodul III (Wahlpflichtmodul) "Analyse und Interpretation" (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</b></p>													
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Zum regulären Angebot des Moduls gehört die integrative Vorlesung „Methoden der Bildanalyse“, die gemeinsam von den Fächern „Klassische Archäologie“, „Christliche Archäologie/Byzantinische Kunstgeschichte“ und „Kunstgeschichte“ veranstaltet wird. Die Vorlesung exemplifiziert bildwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden an Beispielen aus ausgewählten Epochen der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit. Der Schwerpunkt liegt auf den medialen Eigenschaften von Bildern im Unterschied zu Texten, der historisch unterschiedlichen Funktionsweise von Bildsprache und dem gesellschaftlichen Stellenwert von bildender Kunst. Abschließende Prüfung der erworbenen Kenntnisse in einer Klausur.</p> <p>In 2: Im Seminar können darüber hinaus auch weitere archäologische Methoden und Interpretationsmodelle im Bereich der Byzantinischen Archäologie, z. B. der Surveyarchäologie, Akkulturationsforschung, Raumanalyse, Stadtforschung thematisiert werden. Die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit methodischen Konzepten und zum Nachvollzug wissenschaftlicher Argumentationszusammenhänge wird durch Referat und schriftliche Seminararbeit nachgewiesen.</p> <p>In 3: Vertiefende Übung zur Beschreibung komplexer visueller Phänomene und zur Stilanalyse. Der Nachweis der erworbenen Fähigkeiten wird durch eine abschließende Hausaufgabe erbracht.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>12/6 SWS</p>												
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. Integrative Vorlesung „Methode der Bildanalyse“</p> <table border="1"> <tr> <td>Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Klausur von 90 min. [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>2. Seminar „Analyse und Interpretation“ (für Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)</p> <table border="1"> <tr> <td>Seminar [NN]</td> <td>6/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Übung „Vergleichendes Sehen“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung [NN]</td> <td>3/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte	3/2 SWS	Klausur von 90 min. [NN]		Seminar [NN]	6/2 SWS	Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]		Übung [NN]	3/2 SWS	Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]		<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Vorlesung [NN] zusammen angeboten von den Fächern Klassische Archäologie, Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Kunstgeschichte	3/2 SWS												
Klausur von 90 min. [NN]													
Seminar [NN]	6/2 SWS												
Referat von ca. 45 min.; schriftliche Seminararbeit von ca. 15 S. Umfang Gewichtung 1:1 [NN]													
Übung [NN]	3/2 SWS												
Hausaufgabe ca. 4 S. [NN]													
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Wahlpflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>												

<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 5. Semester	<b>Dauer</b> Ein oder zwei Semester
<b>Sprache</b> „deutsch“	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25**
<b>Modulverantwortliche/r</b> Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte	

\*\*Vorlesung keine Teilnehmerbeschränkung

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 6</b>  <b>Studienbegleitendes Modul (Pflichtmodul) "Archäologische Praxis I"</b></p>				
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Vermittlung archäologiebezogener praktischer Fähigkeiten, z. B. auf den Feldern Restaurierung/Konservierung, Techniken des Gipsabgießens, Museologie, Denkmalpflege, archäologische Fotografie und digitale Bildbearbeitung, zeichnerische Dokumentation, Keramikanalyse, archäologische Feldforschung (u. a. Import Ur- und Frühgeschichte), archäologischer Wissenschaftsjournalismus. Die zwei Veranstaltungen des Moduls sollen aus verschiedenen Praxisbereichen gewählt werden. Die Leistungen können sowohl im Rahmen von Übungen/Seminaren als auch in Form von Praktika (auch extern) erbracht werden. Nachweis der Leistungen durch eine praktische Prüfung und durch schriftlichen Bericht, bei externen Praktika durch Bescheinigung der jeweiligen Institution und durch schriftlichen Bericht.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>4/2 SWS</p>			
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. „Archäologische Praxis A“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung/Seminar/Praktikum [NN]</td> <td rowspan="2">4/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]</td> </tr> </table>	Übung/Seminar/Praktikum [NN]	4/2 SWS	Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]	
Übung/Seminar/Praktikum [NN]	4/2 SWS			
Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>			
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>			
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>3. bis 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann studienbegleitend zwischen dem 3. und 6. Semester abgeschlossen werden.</p>			
<p><b>Sprache</b></p> <p>„deutsch“</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>			
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts                  Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte</p>				

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>2-Fächer-Bachelorstudiengang</b>  <b>Fach Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt</b></p> <p><b>Modul 7</b>  <b>Studienbegleitendes Modul (Pflichtmodul) "Archäologische Praxis II"</b></p>				
<p><b>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</b></p> <p>In 1: Vermittlung archäologiebezogener praktischer Fähigkeiten, z. B. auf den Feldern Restaurierung/Konservierung, Techniken des Gipsabgießens, Museologie, Denkmalpflege, archäologische Fotografie und digitale Bildbearbeitung, zeichnerische Dokumentation, Keramikanalyse, archäologische Feldforschung (u. a. Import Ur- und Frühgeschichte), archäologischer Wissenschaftsjournalismus. Die zwei Veranstaltungen des Moduls sollen aus verschiedenen Praxisbereichen gewählt werden. Die Leistungen können sowohl im Rahmen von Übungen/Seminaren als auch in Form von Praktika (auch extern) erbracht werden. Nachweis der Leistungen durch eine praktische Prüfung und durch schriftlichen Bericht, bei externen Praktika durch Bescheinigung der jeweiligen Institution und durch schriftlichen Bericht.</p>	<p><b>Credits/SWS insgesamt</b></p> <p>4/2 SWS</p>			
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>1. „Archäologische Praxis B“</p> <table border="1"> <tr> <td>Übung/Seminar/Praktikum [NN]</td> <td rowspan="2">4/2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]</td> </tr> </table>	Übung/Seminar/Praktikum [NN]	4/2 SWS	Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]	<p><b>Credits/SWS Einzel</b></p>
Übung/Seminar/Praktikum [NN]	4/2 SWS			
Praktische Prüfung (unbenotet) und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet), bei externen Praktika Bescheinigung der jeweiligen Institution und schriftlicher Bericht von ca. 5 S. Umfang (unbenotet) [NN]				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluß der Module 1 und 2</p>			
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>B.A.-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“</p>			
<p><b>Angebotshäufigkeit</b>  <b>Semesterlage</b></p> <p>3. bis 6. Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann studienbegleitend zwischen dem 3. und 6. Semester abgeschlossen werden.</p>			
<p><b>Sprache</b></p> <p>„deutsch“</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p> <p>25</p>			
<p><b>Modulverantwortliche/r</b>                  Direktorin/Direktor des Archäologischen Instituts                  Professor/Professorin der Abteilung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte</p>				

### 7. Exemplarischer Studienverlaufsplan für das Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ (Schwerpunkt Klassische Archäologie)			
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M 1a Orientierungsmodul I „Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C			
2. Σ 11 C	M 2 Orientierungsmodul II „Einführung in die Römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C			
3. Σ 13 C	M 3a Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C		M 6 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis I“ (Pflicht) 4 C	
4. Σ 14 C		M 4a Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regionen I“ (Wahlpflicht) 12 C		
5. Σ 14 C	M 5a Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C		M 7 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis II“ (Pflicht) 4 C	
6. Σ 14 C				BA-Arbeit 12 C

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

Sem. Σ C*	BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ (Schwerpunkt Byzantinische Archäologie)			
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M 1b Orientierungsmodul I „Einführung in die Griechische und Byzantinische Archäologie“ (Wahlpflicht) 12 C			
2. Σ 11 C	M 2 Orientierungsmodul II „Einführung in die Römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C			
3. Σ 13 C	M 3b Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C	M 4b Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regionen I“ (Wahlpflicht) 12 C	M 6 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis I“ (Pflicht) 4 C	
4. Σ 14 C				
5. Σ 14 C	M 5b Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C		M 7 Studienbegleitendes Modul „Archäologische Praxis II“ (Pflicht) 4 C	
6. Σ 14 C				

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits

**8. Exemplarischer Studienverlaufsplan für eine Fächerkombination: Fächer „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“ und „Ur- und Frühgeschichte“**

Sem. Σ C*	BA-Fach „Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt“			BA-Fach „Ur- und Frühgeschichte“		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
<b>1.</b> Σ 23 C	M 1 Orientierungs- modul I „Einführung in die Griechische und Byzantini- sche Archäolo- gie“ (Wahlpflicht) 12 C			M1 Basismodul „Einführung in die Ur- und Frühge- schichte I“ (Pflicht) 11 C		
<b>2.</b> Σ 22 C	M 2 Orientierungs- modul II „Einführung in die Römische Archäologie“ (Pflicht) 11 C				M2 Basismodul „Einführung in die Ur- und Frühgeschichte II“ (Pflicht) 11 C	
<b>3.</b> Σ 24 C	M 3 Aufbaumodul I „Kontexte“ (Wahlpflicht) 11 C		M 6 „Archäo-logische Praxis“ (Pflicht) 8 C	M 3 Aufbaumodul „Neolithikum“ (Pflicht) 11 C		
<b>4.</b> Σ 25 C		M 4 Aufbaumodul II „Gattungen, Epochen, Regi- onen I“ (Wahlpflicht) 12 C			M 4 Aufbaumodul „Bronzezeit“ Pflicht 11 C	
<b>5.</b> Σ 25 C	M 5 Aufbaumodul III „Analyse und Interpretation“ (Wahlpflicht) 12 C		M 7 Studienbeglei- tendes Modul „Archäologische Praxis II“ (Pflicht) 4 C	M 5 Aufbaumodul „Bronzezeit“ (Pflicht) 11 C		
<b>6.</b> Σ 25 C		BA-Arbeit 12 C			M 6 Aufbaumodul „Mittelalter“ (Pflicht) 11 C	

\* Σ C = durchschnittliche Arbeitsbelastung im jeweiligen Semester in Credits